

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge für das Börsen-
blatt sind an die Redac-
tion; — Inserate an die
Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 91.

Leipzig, Freitag am 11. October

1850.

Amthlicher Theil.

Bekanntmachung.

Der Rath der Stadt Leipzig hat uns die Anzeige gemacht, daß die Firma: Verlagsbureau in dem Verzeichnisse der hiesigen Buchhandlungen zu streichen sei, und uns angewiesen, davon sämtlichen Buchhändlern, wie hiemit geschieht, Anzeige zu machen.

Leipzig, 8. October 1850.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig
R. Reimer, Secr.

Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angesommen in Leipzig am 7. und 8. October 1850.

Abler & Diege in Dresden.

6680. Dillon, F., englische Grammatik zum Gebrauch f. Schulen u. Privatunterricht. gr. 8. 1851. Geh. $\frac{2}{3}$ ₰
6681. Manitius, A. S., grammatisch-prakt. Lehrgang d. englischen Sprache. gr. 8. 1851. Geh. * 16 ₰

Amelang'sche Sort.-Buchh. (Gaertner) in Berlin.

6682. Henning, F., vaterländische Geschichtsbilder f. die Deutsche Jugend. br. 8. Cart. 1 $\frac{2}{3}$ ₰

Literar.-artist. Anstalt in München.

6683. Klenze, L. v., Sammlung architectonischer Entwürfe. 1. Ausg. 9. u. 10. Hft. Imp.-Fol. * 4 $\frac{1}{2}$ ₰
6684. — dasselbe. 2. Ausg. 5. Hft. Imp.-Fol. 4. * 4 $\frac{1}{2}$ ₰
6685. Unger, J., u. A. Voit, Sammlung v. Rissen v. hauptsächlich in München ausgeführten Privat- u. Gemeinde-Gebäuden. 9. Hft. gr. Fol. * 18 ₰

Brill in Leyden.

6686. Kiehl, E. J., Aeschylea. Specimen I. (inaugurale.) gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
6687. Xenophontis convivium. Edidit et annotationes criticas adjecit E. Mehler. gr. 8. Geh. * $\frac{5}{6}$ ₰

Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

6688. Goethe's Gedichte. Auswahl f. Schule u. Haus. Hrsg. von J. W. Schaefer. 8. Geh. 27 ₰
6689. Schiller, Geschichte des dreißigjährigen Krieges. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
Siebzehnter Jahrgang.

Dörfling & Franke in Leipzig.

6690. Rennecke, Ch. S., die Lehre vom Staate, nach principieller Begründung. gr. 8. Geh. * 1 ₰

W. Engelmann in Leipzig.

6691. Kölliker, A., mikroskopische Anatomie od. Gewebelehre des Menschen. 2. Bd. 1. Hälfte. Lex.-8. Geh. * 3 $\frac{3}{4}$ ₰

Fischer in Cassel.

6692. Wippermann, C. W., Kurhessen seit dem Freiheitskriege geschildert. gr. 8. Geh. 2 ₰

Franck'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

6693. Ausland, das belletristische. 1387—1393. u. 1411—1414. Bdchn. 16. Geh. à 2 ₰

Inhalt: 1387—1389. Mellin, G. S., der Fremdling v. Alsen. 3 Bdchn. 1390—1393. Dumas, A., die schwarze Tulpe. 4 Bdchn. 1411—1414. Sue, G., die Geheimnisse v. Volks. 12—15. Bdchn.

Hartleben's Verlags-Expd. in Leipzig.

6694. Lese-Cabinet, belletristisches. 332—338. Fsg. 8. Geh. à 4 ₰
Inhalt: 332—336. d'Arlineourt, Vicomte, das Blutmal. 3. u. 4. Tpl. 337 u. 338. Dumas, A., die schwarze Tulpe. 2. Tpl.

6695. — dasselbe. 2. Reihenfolge. 1—3. Fsg. 8. Geh. à 4 ₰
Inhalt: Dumas, A., historisch-romant. Gemälde u. Reisebilder. 1. Tpl.

Helmwig'sche Hofbuchh. in Hannover.

6696. Karmarsch, K., Handbuch der mechan. Technologie. 2. Aufl. 1. Bd. gr. 8. 1851. Geh. pro 2 Bde. * 5 $\frac{2}{3}$ ₰

Hempel in Berlin.

6697. Bauer, B., Kritik der Evangelien u. Geschichte ihres Ursprunges. 8. u. 9. Fsg. gr. 8. Geh. pro 8—14. Fsg. * 1 ₰ 12 ₰

6698. Bibliothek volkswirtschaftlicher Schriften. Hrsg. durch J. Prince-Smith. 1. Bd. A. u. d. T.: Volkswirtschaftliche Harmonien. Nach d. Franz. des F. Bastiat. 8. Geh. * $\frac{5}{6}$ ₰

6699. Förster, F., Preußens Helden im Krieg u. Frieden. 3. Abth.: Neuere u. neueste preuß. Geschichte. 9. Fsg. gr. 8. Geh. pro 9—16. Fsg. * 1 $\frac{1}{3}$ ₰

6700. Revolutionschronik, Berliner. Vollständige u. ausführl. Darstellung der Berliner Zustände u. Ereignisse vom Febr. bis Novbr. 1848. 8. Fsg. Ver. 8. Geh. pro 8—13. Fsg. * 1 $\frac{1}{2}$ ₰

Hensen & Co. in Aachen.

6701. Pauls, P., fünf u. dreißig Fastenpredigten. gr. 12. Geh. 1 ₰
6702. Ausland, J. N. L., französ. Lesebuch. Mit Anmerkungen u. 6 Wörterverzeichnis. 3. Aufl. gr. 12. 1851. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

6703. Zeichenschule Nr. 1.: Lavater's Charaktere. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰
6704. — dieselbe Nr. 2.: Buntes Allerlei. gr. 8. Geh. 6 ₰

Heyder & Zimmer in Erlangen.

6705. Luther's, M., sämtliche Werke. 44. u. 45. Bd. N. u. d. L.: Exegetische deutsche Schriften. Bearb. v. J. R. Jrmischer. 12. u. 13. Bd. 8. Geh. à $\frac{1}{2}$ ₰
6706. Nägelsbach, C. W. E., der Prophet Jeremias u. Babylon. Eine exegetisch-krit. Abhandlung. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
6707. Philippi, F. A., Commentar üb. den Brief Pauli an die Römer. 2. Abth. gr. 8. Geh. 1 ₰
6708. — der Glaube, die Rechtfertigung, das Kreuz. Drei Predigten. gr. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰
6709. Raumer, R. v., Vom deutschen Geiste. Drei Bücher geschichtl. Ergebnisse. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
6710. Rudelbach, M. G., Kirchenpiegel. Ein Andachtsbuch zur häusl. Erbauung. 2. Bd. gr. 8. Geh. 1 ₰
6711. Ueber das Sacrament der heil. Taufe. 8. Geh. 3 N \mathcal{L}

Heyn'sche Buchh. in Görlitz.

6712. Heinze, A. A., theoretisch-prakt. Anleitung zum Disponiren. gr. 8. Geh. * 1 ₰
6713. Neumann, C. G. Th., Geschichte v. Görlitz. 8. In Comm. Geh. * 2 ₰
6714. — Wegweiser durch Görlitz u. Umgegend. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰

Hoffmann in Weimar.

6715. Herderfest, das, in Weimar am 25. Aug. 1850. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ ₰

Hübner in Leipzig.

6716. Ludwig, Elise, Gedichte. gr. 16. Augsburg. Geh. * 12 N \mathcal{L}

Jenni, Vater, in Bern.

6717. Berner-Kalender, neuer, f. d. J. 1851. 4. Geh. 3 N \mathcal{L}

Kemink & Sohn in Utrecht.

6718. Codex diplomaticus Neerlandicus. Uitgegeven door het historisch gezelschap gevestigd te Utrecht. I. Deel. gr. 4. 1848. Geh. * 2, 24 N \mathcal{L}

Kittler in Leipzig.

6719. * Geschichte, die, Sachsens v. den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage. Neue Ausg. 3 Bde. gr. 16. Geh. $\frac{3}{4}$ ₰; cart. 1 ₰

Krieger's Buchh. in Cassel.

6720. Heype, H., das rechtliche Verhältnis der Universität Marburg zur evangel. Kirche Hessens aktenmäßig dargelegt. gr. 8. Marburg. Geh. * 6 N \mathcal{L}

Kühnmann & Co. in Bremen.

6721. Dufon, R., der Becker. Ein Sonntagsblatt zur Beförderung d. religiösen Lebens. Jahrg. 1850. Septbr.—Decbr. 3 Hfte. gr. 8. In Comm. * 13 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

J. M. Meyer in Braunschweig.

6722. Lenz, C. G. H., neuer deutscher Kinderfreund. Ein Lehr- u. Lesebuch f. das Bedürfnis der Volksschule eingerichtet. 8. 1851. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰

Pfaundler in Innsbruck.

6723. Sagen aus Tirol. Gesammelt u. hrsg. v. J. B. Zingerle. 12. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰

Pfeiffer in Solingen.

6724. Schäge, die nicht veralten. Für Freunde d. Lichts u. d. Rechts u. der wahren Prophezeiung zur dauerhaften Freiheit. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰

Pockwig in Hannover.

6725. Geheimniß der Samenpräparation. Von e. alten pract. Landwirth. gr. 16. Versiegelt. $\frac{2}{3}$ ₰
6726. Gesetz, betreff. Aufhebung d. Jagdrechts auf fremdem Grund u. Boden vom 29. Julius 1850. 16. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L}
6727. — die Posttaxe betreff., vom 1. Aug. 1850. 2. Aufl. 16. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Promperger'sche Buchh. in Weizen.

6728. Wandle vor Gott! Ein vollst. Gebet- u. Andachtsbuch f. die christkathol. Jugend. 12. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰

Reichardt in Gießen.

6729. Bergwerksfreund, der. Hrsg.: C. J. Heine. XIV. Bd. 52 Nrn. gr. 8. * 4 $\frac{1}{2}$ ₰

Reyher's Verlags-Conto in Mitau.

6730. Runeberg, J. L., Hanna. Ein Gedicht. Aus d. Schwed. übers. v. J. v. d. Smiffen. 16. Cart. $\frac{2}{3}$ ₰

Reyher's Verlags-Conto in Mitau ferner:

6731. Schmidt, C., Charakteristik der epidem. Cholera gegenüber verwandten Transsudationsanomalieen. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ ₰
6732. Staeger, I. L., die Cholera als Krankheit der Haut. gr. 8. Geh. 24 N \mathcal{L}
6733. Werrlein, C. W., einfache u. sichere Behandlungsweise der v. wüthenden Thieren verursachten Verletzungen. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰

Rieger'sche Buchh. in Augsburg.

6734. Freyer, C. F., neuere Beiträge zur Schmetterlingskunde. 92. Hft. 4. In Comm. * 1 ₰

Rieger'sche Buchh. in München.

6735. Lautenschlager, O., Geschichte der christl. Religion u. Kirche f. das Volk. 1. Bd. gr. 8. Geh. * 2 ₰ 4 N \mathcal{L}

Rümpker in Hannover.

6736. Funke, G. L. W., Oestreichs welthistorische Mission in seiner Herrschaft üb. die mittleren Donauländer u. als Träger christlich-german. Bildung nach dem Morgenland. gr. 8. 1851. Geh. $\frac{3}{4}$ ₰

Schlodtmann in Bremen.

6737. Griepenkerl, M., dramatische Werke. 1. Bd.: Maximilian Robespierre. 8. 1851. Geh. 1 ₰
6738. Sternberg, M. v., der deutsche Silblas. Ein komischer Roman. 1. Bd. 8. 1851. Geh. 2 ₰

Schroeder's Verlag in Berlin.

6739. Voigt, Schul-Atlas üb. alle Theile der Erde in 24 illum. Karten. 3. Aufl. qu. Imp.-4. Geh. 1 ₰

v. Seidel'sche Buchh. in Sulzbach.

6740. Lasausse, Heiligung aller Tage d. Jahres durch Denkprüche, Lehren u. Beispiele der Heiligen. Deutsch hrsg. von M. Singel. gr. 16. 1848. Geh. 1 ₰

6741. Oischinger, J. N. P., die christl. Trinitätslehre. gr. 8. Geh. $\frac{3}{4}$ ₰

6742. Righetti's, J., Betrachtungen auf alle Tage d. Monats, besonders des Maimonats, f. Priester. Aus d. Ital. 16. Geh. $\frac{2}{3}$ ₰

Springer in Berlin.

6743. Pinto, Graf, über den Wucher. gr. 8. 1851. Geh. 6 N \mathcal{L}

Verlags-Bureau in Stuttgart.

6744. Berghaus, H., Grundlinien der Ethnographie. 8. Geh. 1 ₰ 18 N \mathcal{L}

Volksbuchhandlung in St. Pauli in Hamburg.

6745. Fürsteneid, ein, u. die Sensd'armen. Eine Idylle aus der steuerverweigernden Gegenwart. gr. 8. 1 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L}

6746. Lotto-Kalender, neuer Schleswig-Polsteinischer, f. 1851. Hrsg. v. D. Koch. 16. In Comm. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L}

6747. Singe mit! Oder: der beliebte Sängerfreund. Hrsg. v. J. F. Richter. 32. Geh. 3 N \mathcal{L}

Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.

6748. Demosthenes, ausgewählte Reden. Erklärt v. A. Westermann. 2. Bdchn. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

6749. Hagenbach, R. N., Leitfaden zum christl. Religionsunterrichte an höhern Gymnasien u. Bildungsanstalten. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰

6750. Klopp, O., Gudrun. Der deutschen Jugend erzählt. 8. Geh. $\frac{3}{4}$ ₰

6751. Virgil's Gedichte. Erklärt von Th. Ladewig. 1. Bdchn. gr. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰

6752. Volkslieder aus Krain. Uebers. v. Anastasius Grün. 8. Geh. 1 ₰

Westermann in Braunschweig.

6753. Ellwell, W. O., neuestes vollst. Wörterbuch der Englischen u. Deutschen Sprache. Mit Bezeichnung der Aussprache u. Betonung. 2. Ster.-Ausg. 2 Thle. 8. 1851. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ ₰

6754. Molé, A., neues Taschenwörterbuch der französl. u. deutschen Sprache zum Schulgebrauche. 7. Ster.-Ausg. 2 Thle. gr. 16. 1851. Geh. 1 ₰

6755. — neues Wörterbuch der französl. u. deutschen Sprache zum Gebrauche f. alle Stände. 2 Thle. 9. Ster.-Ausg. gr. 8. Geh. 2 ₰

6756. Thibaut, M. A., vollst. Wörterbuch der Französl. u. Deutschen Sprache. 16. Aufl. 2 Thle. gr. 8. 1851. Geh. 2 ₰

6757. Williams, F., neues Taschen-Wörterbuch der Englischen u. Deutschen Sprache, m. Bezeichnung der engl. Aussprache durch deutsche Buchstaben. Ster.-Ausg. 2 Thle. 16. Geh. * 26 N \mathcal{L}

O. Wigand in Leipzig.

6758. Biedermann, K., die Wiedereinberufung der alten Stände in Sachsen, aus dem Gesichtspunkte d. Rechts u. der Politik beleuchtet. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

Wörter in Leipzig.

6759. Schlözer, W. v., grammatisch-prakt. Lehrgang zur schnellen u. leichten gründl. Erlernung der engl. Sprache. 2. Aufl. 8. 1851. Geb. * $\frac{1}{3}$ fl.**Erschienenene Neuigkeiten des Deutschen Musikalienhandels.**

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 5—7. October 1850.

Stoll in Leipzig.

- Brunner, C. T.**, Op. 172. Musikalischer Kindergarten. Sammlung leichter Fantasiestücke, Rondos, Variationen, Märsche, Tänze f. Pfte. Heft 1—4. à 10 Nfl.
- Mayer, C.**, Op. 135. Nocturne sentimental p. Pfte. 25 Nfl.
- Op. 139. Valse brillante de Concert p. Pfte. 20 Nfl.
- Neithardt, A.**, Op. 140. Psalm 44. u. 18. f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass. Partitur u. Stimmen. 1 fl. 5 Nfl.
- Op. 141. Drei Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 15 Nfl.
- Oesten, T.**, Op. 51. Tanzkränzchen. Eine Reihe leichter Tänze f. Pfte. mit Fingersatz zum Gebrauch f. kleine Hände. 10 Nfl.

Auszug der Einzeichnung

in das Archiv des Vereins der Deutschen Musikalienhändler
im Monat Septbr. 1850.Mitgetheilt vom Secretair des Vereins, Friedrich Hofmeister
in Leipzig.

2. September. Verlag von C. A. Stemm in Leipzig.

- Einzeichnungs-No.
20717. **Petzold, Eug.**, Op. 11. 6 Gesänge für 1 St. mit Pfte. $17\frac{1}{2}$ Nfl.
18. **Felix, C.**, Mazurka nach Otto's Tanzlied, Mailied und Popolzer's Trällerliedchen f. Pfte. 5 Nfl.
19. **Lortzing, A.**, Zweites komisches Quodlibet f. 1 Stimme mit Pfte. 15 Nfl.

2. Septbr. Verlag von A. O. Weisendorf in Wien.

20. **Barth, G.**, Op. 19. Chöre und Quartette f. Männerst. H. 4. Abendempfindung (Quartett oder Chor). 30 kr.
21. **Hellmesberger, G.**, Op. 19. Vivat hoch Vater Radetzky! Lied in österr. Mundart f. 1 St. m. Pfte. 30 kr.
22. **Hölzl, G.**, Op. 63. Wia d'Miazl d'liaba Natur liebt. Lied in österr. Mundart f. 1 St. m. Pfte. 30 kr.
23. — Op. 64. s Röserl und der Jagabua. Lied in österr. Mundart f. 1 St. m. Pfte. 24 kr.
24. **Labresse-Montlevrin, L.**, Op. 5. Ländler f. Zither. 45 kr.
20386. **Lindner, A.**, Op. 12. Paraphrases p. Vclle. av. Acc. de Pfte. No. 2. Air et finale de l'op. Ernani. 1 fl. 30 kr.
20725. **Stransky, J.**, Op. 14. La Mélancolie. Nocture p. Vclle. av. Pfte. 1 fl.
26. **Waldmüller, F.**, Op. 67. Les plus belles mélodies du ballet Giselle d'Adam p. Pfte. 1 fl. 30 kr.

3. Septbr. Verlag von C. F. Peters in Leipzig.

27. **Bernard, M.**, Air bohémien-russe varié p. Pfte. 15 Nfl.
28. **Brunner, C. T.**, Op. 141. Le bal des enfants, 6 danses faciles et doigtées p. Pfte. à 4 ms. 15 Nfl.
29. — Op. 142. La hilarité. Divertissement facile et brillant p. Pfte. 12 Nfl.
30. **Grosse, H.**, Op. 1. Bilder für die Jugend. Leichte Characterstücke f. Pfte. Heft 1. 20 Nfl.
31. **Kalliwoda, J. W.**, Op. 161. Deux Adagios p. Pfte. No. 1. 10 Nfl. No. 2. $7\frac{1}{2}$ Nfl.
32. — Op. 168. Introduction et Rondo p. Pfte. à 4 ms. 22 Nfl.
33. **Lindpaintner, P. v.**, Romanze f. 1 St. m. Pfte., zur Oper: „der Vampyr“ nachcomponirt 10 Nfl.
34. **Reissiger, C. G.**, Op. 190. Grande Sonate p. Pfte. et Violon. 1 fl. 25 Nfl.

3. Septbr. Verlag von C. F. Peters in Leipzig ferner:

- Einzeichnungs-No.
20735. **Voss, C.**, Op. 113. La Cascade des Fleurs, Fantaisie-Etude p. Pfte. 20 Nfl.
36. **Wehle, C.**, Op. 12. No. 1. Chanson Napolitaine No. 2 Rayons et ombres. No. 3. La Plainte, Romance p. Pfte. à 10 Nfl.
3. Septbr. Verlag von F. W. Siegel in Leipzig.
19760. **Brunner, C. T.**, Op. 56. Huldigung der Freude. Eine Sammlung sehr leichter Tänze f. Pfte. Heft 5, 6. à $7\frac{1}{2}$ Nfl.
61. — Op. 72. Lyra, eine Auswahl beliebter Opernmelodien f. Pfte. Heft 13, 14. à $7\frac{1}{2}$ Nfl.
19895. **Gumbert, F.**, Op. 27. Fünf Lieder f. 1 St. m. Pfte., Ausg. f. Alt od. Bass. Heft 1, 2. à 15 Nfl.
20737. **Hauptmann, M.**, Op. 34. Motette: Nimm von uns, Herr Gott u. s. w. f. Chor u. Solostimmen. $17\frac{1}{2}$ Nfl.
38. **Mayer, Ch.**, Op. 124. L'élégant. Morceau de Salon p. Pfte. 1 fl. 5 Nfl.
39. — Op. 132. Toccata brill. p. Pfte. 20 Nfl.
40. — Op. 134. Romance italienne p. Pfte. $17\frac{1}{2}$ Nfl.
7. Septbr. Verlag von B. Schott's Söhnen in Mainz.
41. **Arnaud, E.**, L'hirondelle d'hiver. Romance av. Pfte. 18 kr.
42. — les usages bretons. dito. 18 kr.
43. — ton joli nom. dito. 18 kr.
44. — Pars! dito. 18 kr.
45. — Curieuse. dito. 18 kr.
46. — Brise-tout. dito. 18 kr.
47. — deux coeurs. dito. 18 kr.
48. — Rita l'espagnole. dito. 18 kr.
49. — la bulle de Savon. dito. 18 kr.
50. — S'il voulait m'aimer un peu. dito. 18 kr.
51. — le capitaine Roquefinette. dito. 18 kr.
52. — l'Alouette. dito. 18 kr. (Lyre française No. 379/90).
54. **Baumgartl, C.**, Op. 22. Erzgebirger Polka f. Pfte. 18 kr.
55. — Op. 18. Krieger-Galopp f. Pfte. 27 kr.
56. — Op. 19. Erholungs-Polka f. Pfte. 18 kr.
57. — Op. 20. Odeon-Polka f. Pfte. 27 kr.
20655. **Beyer, F.**, Op. 102. Fleurs mélodiques de la Russie. Nouvelles Fantaisies et Transcriptions élégantes. No. 3. Chant national. No. 4. Romance de *Warlamoff*. à 54 kr.
56. — Op. 103. Bluettes du Nord. Amusements pour la Jeunesse sur des airs russes favoris. No. 2. 1 fl.
20758. — Op. 108. Le Prophète de *Meyerbeer*. 6 Tableaux rhapsod. et élégants p. Pfte. No. 1—3. à 1 fl.
59. **Concone, J.**, L'ange des jeunes filles (der Engel der Jugend.) Mélodie pour une voix av. Pfte. 18 kr.
60. — Christine de Suède. Air de Concert p. voix de soprano av. Acc. de Pfte. (Franzö. und deutscher Text.) 54 kr. (L'aurore No. 105, 106.)
17984. **Czerny, C.**, Op. 741. Les trois amateurs. Fantaisies brillantes p. Pfte. à 6 ms. No. 5. Sur des airs d'opéras de Donizetti. No. 6. Sur des airs d'oratoires de Händel. à 2 fl. 24 kr.
20761. **Goria, A.**, Op. 54. La Venitienne, 2^{me} Barcarolle p. Pf. 1 fl.
62. **Gottschalk, I. M.**, Op. 8. La Moissonneuse, Mazurka caract. p. Pfte. 45 kr.
63. **Hamm, J. V.**, Zigeuner-Marsch f. Pfte. 18 kr. Favorit-Marsch f. Pfte. über das Lied: Der Hirt auf dem Felsen, von Fr. Schubert. 18 kr. Veteranen-Marsch f. Pfte. 18 kr. (Tänze und Märsche des Kissinger-Cur-Orchesters No. 16—18.)
64. **Henrion, Paul**, Famille, doux trésor! Romance p. une voix. av. Pfte. 18 kr.
65. — Sarah la Bohémienne. dito. 18 kr.
66. — Un peu d'aide du bon Dieu. Bluette p. dito. 18 kr.
67. — Le correo. Cantatille p. dito. 18 kr.
68. — Mon Dieu, pardonnez-nous! Romance dramatique p. dito. 18 kr.
69. — Toc toc! qui frappe là? Bluette p. dito. 18 kr.
70. — Le garçon boulanger. Lamento p. dito. 18 kr.
71. — Tais-toi, mon coeur. Romance p. dito. 18 kr.
- 72^a. — La reine de prairies. Chansonette p. dito. 18 kr.
- 72^b. — Le Sabotier. Chansonette] p. dito. 18 kr. (Lyre française. No. 369—378.)

7. Septbr. Verlag von Schott's Söhne in Mainz ferner:
 Einzeichnungs-No.
 20773. Kliegl, H. A., Op. 39. Stuart-Galop f. Pfte. 27 kr.
 74. — — Op. 40. Orloff-Galop f. Pfte. 27 kr.
 75. — — Op. 41. Emser Kränchen-Polka f. Pfte. 27 kr. (Emser-Bad-Saison, No. 13—15.)
 76. Padeloup, J., Pas des fleurs. Redowa du Violon du diable, Ballet de Pagni p. Pfte. 36 kr.
 19796. Rosellen, H., Op. 114. Fantaisie brill. sur le Prophète de Meyerbeer. arr. p. Pfte. à 4 ms. 1 fl. 48 kr.
 20777. — — Op. 120. Fantaisie brill. p. Pfte. sur les Porcherons, Opéra de Grisar. 1 fl. 21 kr.
 78. Stasny, L., Op. 21. Damen-Polka f. Pfte. 18 kr.
 79. Strauss, Jos., Le délire (les dernières moments de J. Strauss), Grande Valse p. Pfte. av. Viol. et Cornet ad lib. (7^{me} Suite de Valses). 45 kr.
 80. Thibault, C., Op. 28. Fantaisie brill. et aisée sur l'air irlandais: the last rose of summer, p. Harpe. 1 fl. 12 kr.
11. Septbr. Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig.
 81. Blumenthal, J., Op. 4. Fête cosaque. Caprice p. Pfte. 17½ N \mathcal{L} .
 82. David, Ferd., Op. 25. Salon-Duett f. Pfte. u. Violine über ein Lied (der kecke Finlay). von E. Haase. 1 \mathcal{F} .
 20465. Döhler, Th., Op. 71. Andante p. Pfte. et Viol. arr. p. Pfte. seul. 15 N \mathcal{L} .
 20783. — — Op. 73. Revue mélodique du Prophète de Meyerbeer. Cinq Fantaisies p. Pfte. No. 1. 25 N \mathcal{L} .
 84. Hoven, J., Ein Abenteuer Carl II. Komische Oper in einem Acte. Vollst. Clav.-Ausz. 4 \mathcal{F} . die Nummern desselben einzeln: No. 1. Duett f. Sopran u. Bariton. 12½ N \mathcal{L} . No. 2. Arie f. Bariton. 5 N \mathcal{L} . No. 3. Romanze f. Sopr. 10 N \mathcal{L} . No. 4. Quartett f. Sopr. Tenor, Barit. u. Bass. 5 N \mathcal{L} . No. 5. Arie f. Sopr. 5 N \mathcal{L} . No. 6. Duett f. Sopr. u. Tenor. 12½ S \mathcal{L} . No. 7. Duett f. Tenor u. Barit. 17½ N \mathcal{L} .
 85. Josephson, J. A., Op. 7. Drei Lieder v. Heine, Geibel und Uhland f. 1 St. mit Pfte. u. Viol. 22½ N \mathcal{L} .
 86. Lumbye, H. C., Traumbilder, Fantasie arr. f. Pfte. zu 4 H. 20 N \mathcal{L} .
 87. Maier, J., Deutsche Volkslieder f. Sopr., Alt, Tenor u. Bass bearb. Heft 1, 2. Part. und Stimmen. à 1 \mathcal{F} .
 88. — — Op. 2. Sechs Gesänge f. Sopran, Alt, Tenor und Bass. Part. und Stimmen. 1 \mathcal{F} .
 20199. Mendelssohn-Bartholdy, F., Op. 80. Quartett f. 2 Viol. etc. (No. 8 der nachgel. Werke), f. Pfte. zu 4 Händ. arr. 1 \mathcal{F} 20 N \mathcal{L} .
 19815. Meyerbeer, G., Krönungsmarsch aus der Oper: Der Prophet, f. Harmonie-Musik einger. 1 \mathcal{F} 10 N \mathcal{L} .

11. Septbr. Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig ferner:
 Einzeichnungs-No.
 20789. Metzler, A., Op. 1. Scherzo f. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
 90. Sangalli, F., Op. 8. Divertissement p. Pfte. à 4 ms. sur des thèmes de l'op. le Prophète de Meyerbeer. 25 N \mathcal{L} .
 91. Speidel, W., Op. 1. Sechs Lieder f. 1 St. m. Pfte. 20 N \mathcal{L} .
 92. Stockmeyer, C., Op. 1. Drei Characterstücke f. Pfte. 1 \mathcal{F} .
15. Septbr. Verlag von L. Bauer in Dresden.
 20539. Otto, J., Beim Bier zu singen. Vier Lieder von Chrinasetti f. Männerst. No. 2. Soll mans wohl glauben. 15 N \mathcal{L} . No. 3. Die Menge muss es bringen, und No. 4. Schmolli. 15 N \mathcal{L} .
17. Septbr. Verlag von Falter & Sohn in München.
 20793. Mühlauer, M., Op. 12. Alpenarien f. Zither. 5 N \mathcal{L} .
 94. — — Steyrische Tänze f. do. 5 N \mathcal{L} .
 95. — — Op. 14. Zwei Märsche und Arien aus der Alpenscene; „das Versprechen hinterm Herd“ f. Zither. 7½ N \mathcal{L} .
 96. Streck, P., Träume des Propheten. Walzer f. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
18. Septbr. Verlag von W. Damföhler in Berlin.
 97. Conradi, A., Reseda-Polka f. Pfte. 5 S \mathcal{L} .
 98. — — Op. 17. Fünf Lieder für Sopr. oder Tenor m. Pfte. 15 S \mathcal{L} .
 99. — — Op. 21. Fantaisie brill. et finale p. Pfte. s. des motifs de l'op. Lucia di L. 15 S \mathcal{L} .
 20800. — — Op. 22. Fantaisie p. Pfte. s. des mot. de l'op. Marie la Fille du régiment. 17½ S \mathcal{L} .
 1. Mayer, C., Op. 136. Nocturne p. Pfte. 10 S \mathcal{L} .
 2. — — Op. 137. Grande Toccata de Bravoure p. Pfte. 12½ S \mathcal{L} .
 3. — — Op. 138. Grand Scherzo-Etude f. Pfte. 22½ S \mathcal{L} .
 4. Schmezer, Elise, Op. 10. Vier Lieder f. eine hohe Stimme mit Pfte. 22½ S \mathcal{L} .
 5. Schulz, Ferd., Op. 10. In die Ferne. Lied für Alt oder Bass mit Pfte. 10 S \mathcal{L} .
20. Septbr. Verlag von C. Haeringer in Wien.
 6. Haslinger, C., Op. 69. Nachruf an Strauss. Fant. m. Benutzung Strauss'scher Motive f. Orch. componirt und f. Pfte. eingerichtet. 45 kr.
 7. — — Op. 70. Musikalisches Festgeschenk f. junge Pianisten. Sechs charakteristische Tonstücke f. Pfte. 1 fl. 15 kr.
 8. Strauss, J., Op. 242. Soldatenlieder. Walzer f. Pfte. 45 kr.

Nichtamtlicher Theil.

Das Organ der Reactionspartei in Sachsen, die Freimüthige Sachsenzeitung, begrüßt den Entwurf des Preßgesetzes mit folgenden Worten:

„Der Entwurf eines Gesetzes zum Schutze gegen den Mißbrauch der Presse.“

Es ist für uns, die wir jederzeit mit entschiedenem Freimuth über diejenigen Maßregeln der Regierung, welchen wir unsere Zustimmung nicht schenken konnten, uns ausgesprochen haben, wahrhaft wohlthuend, wenn wir in die Lage kommen, zu den Handlungen der Regierung auch einmal unsere ungetheilte Uebereinstimmung auszusprechen. In dieser Lage befinden wir uns jetzt gegenüber von drei Gesetzentwürfen, welche in der Form, in welcher sie an die Ständeversammlung gebracht worden sind, wahrhaft ausgezeichnet genannt werden dürfen. Wir meinen die Gesetzentwürfe über das Verfahren bei Störungen der öffentlichen Ruhe und Ordnung, über das Vereins- und Versammlungsrecht und ganz besonders den über den Schutz gegen den Mißbrauch der Presse.

Es war voraussehen, daß die krankhaften Auswüchse der Presse, welche nur noch mit Preßmißbrauch ihr Leben fristen, gegen den neuen Entwurf eines Preßgesetzes, der ihnen an das Mark ihres Lebens geht, mit verzweifelter Erbitterung herfallen würden. Allein gerade dieser Umstand beweist, daß dieses Gesetz seinen Zweck erfüllt. Und wenn wir deshalb nur wünschen können, daß dieses Gesetz in seinen wesentlichen Bestimmungen, wo möglich ganz ohne Abänderung aus den Kammern zurückkehren möchte, erachten wir es für unsere dringende Pflicht, auf die Vorzüge desselben aufmerksam zu machen und die Angriffe gegen dasselbe abzuschlagen.

Zu den wesentlichen Vorzügen dieses Gesetzes rechnen wir vor allen den, daß es dem in der Presse eingerissenen System der Lüge, des Betrugs und des Versteckens, der ganzen literarischen Buschlepperei ein Ende macht. Nichts konnte demoralisirender sein für das Volk, als die zahllosen Betrügereien, welche durch die erfinderische Hinterlist und Feigheit der Demokraten in der Presse einheimisch gemacht worden waren. Der Betrug war der Normaltypus des demokratischen Preß-

verkehrs geworden. Bald erschienen Pamphlete und Flugschriften, von denen Niemand sagen wollte, woher er sie bekommen, bald wurden Bücher verkauft, die im ganzen Publicum als Revolutionschriften bekannt waren, deren Inhalt aber allemal derjenige Buchhändler oder Colporteur, der sie verkaufte, nicht kennen wollte. Bald trieben sich anonyme Schmähartikel durch die Zeitungen, deren Ursprung in ein undurchdringliches Geheimniß gehüllt blieb; bald schlüpften betrügerische Verleger und Herausgeber von öffentlichen Blättern unter ausländischer Firma oder erlogenem Druckorte unter dem Strafgesetze hinweg; bald mußte man zusehen, wie inhaftirte Verbrecher oder entlassene Sträflinge als Redacteurs von Zeitschriften fortarbeiteten, indem sie ihre Person hinter falsche Namen versteckten.

Alle diese Betrügereien, mit denen die obrigkeitliche Autorität nur fortwährend geäfft und zum Kinderspott gemacht wurde, werden für die Zukunft durch das vorgelegte Preßgesetz abgeschnitten, da nach demselben bei jedem Preßvergehen die Möglichkeit verschafft ist, eine mit dem Verbrechen in Verbindung stehende Person zur Strafe zu ziehen. Jede falsche Angabe wird gestraft, und in der Regel auch dann, wenn der Betroffene vorschützt, von der Unrichtigkeit seiner Angabe keine Kenntniß gehabt zu haben. Jeder, der sich an der Herstellung oder Verbreitung einer verbrecherischen Schrift theilnimmt, wird als strafrechtlich zurechnungsfähig behandelt, und muß eine bestimmte Vertretungspflicht des Preßerzeugnisses auf sich nehmen. Zur Uebernahme einer Redaction werden Eigenschaften erfordert, die das Unterschieben von Kindern und Frauenzimmern, welche man jetzt bisweilen in dieser Stellung figuriren sah, unmöglich machen; und endlich werden die Schlupfwinkel ausgefüllt, welche bis jetzt vorzugsweise die Werkstatt der Demokratie gewesen sind, nämlich die Buchhandlungen und Druckereien, in denen, aller Preßprocesse ungeachtet, und zum Spott für jede erlittene Strafe, unaufhörlich und immer wieder verbrecherische Schriften erzeugt und zum Verkauf ausgedient worden sind *). Daß nach dem neuen Gesetzentwurfe diese Revolutionsindustrie durch gänzliche Entziehung des Gewerbsbetriebes und durch das höchst zweckmäßige Verbot der Sammlungen zur Deckung der wegen Preßvergehen zuerkannten Geldstrafen und Kosten vernichtet wird, kann nur mit dem größten Danke anerkannt werden.

Ein anderer Vorzug des Gesetzes ist die Leichtigkeit seiner Anwendung. Man hat selbst da, wo die Justiz über die Hauptsachen zu erkennen hat, die Polizei- und Verwaltungsbehörden zum vorläufigen Einschreiten ermächtigt und dadurch eine pünktliche Execution unmittelbar nach Bekanntwerden einer Gesetzübertretung, so wie rasche Vorkehrungen gegen die Fortsetzung des begangenen Verbrechens möglich gemacht. Das wird nicht bloß die Achtung vor dem Gesetze und dessen Wirksamkeit selbst erhöhen, sondern auch wesentlich dazu beitragen, daß die Urheber von Preßvergehen künftig schneller und leichter ausgemittelt werden. Bei solcher Leichtigkeit der Handhabung des Gesetzes bleibt daher Nichts zu wünschen, als daß die Verwaltungs- und Polizeibehörden, namentlich die der größeren Städte, mit Strenge zur pünktlichen Ausführung ihrer gesetzlichen Obliegenheiten angehalten werden; vor allen Dingen, daß den Städten die Polizei und Verwaltung in soweit, als sie nicht reine Gemeindefachen zum Gegenstande hat, baldigst abgenommen werde.

Als einen ferneren Vorzug des neuen Gesetzes haben wir endlich zu erwähnen, daß dasselbe bei aller Schärfe gegen Uebertretungen des Gesetzes, doch weit entfernt ist, denjenigen, welche sich in der Sphäre der Gesetzlichkeit bewegen, mit unnöthigen Beschwerden und Hudeleien zur Last zu fallen. Der loyale Schriftsteller wird fast gar nicht inne werden, daß ein strenges Preßgesetz existirt. Alle die

*) Wenn man z. B. die Ankündigungen der Buchhandlung von Mathes in Leipzig liest, findet man sicher, daß unter diesen Verlags- und angeblichen Commissionsartikeln mehr als die Hälfte zu denen gehört, in denen die Strafgesetze übertreten werden.

strengen Strafbestimmungen des Gesetzes beziehen sich ja nur und ausschließlich auf Uebertretungen der Landesgesetze, und wer sich diese nicht zu Schulden kommen läßt, hat keine Störungen zu befürchten. Selbst dafür ist Sorge getragen, daß der Herausgeber oder Redacteur, der Verleger, Commissionair, Drucker und Arbeiter einer Druckschrift nicht in Strafe kommt, wenn ihm ein Aufsatz oder sonst ein Beitrag zum Abdruck oder zur Verbreitung übergeben wird, der verbrecherischen Inhalts ist, dessen Strafbarkeit aber für die genannten Personen nicht erkennbar ist, weil ihnen die concurrirenden Thatfachen, welche das Preßerzeugniß zu einem strafbaren machen, nicht bekannt waren. Nach §. 27 kann sich nämlich derjenige Herausgeber, Verleger, Drucker oder Verbreiter eines Preßerzeugnisses, welcher unwissentlich an einem Preßvergehen Theil genommen hat und nur das Opfer einer Täuschung geworden ist, sofort von jeder Strafe befreien, wenn er eine von denjenigen Personen, von denen das Preßerzeugniß an ihn gelangt ist, bei der Behörde so bezeichnet, daß dieselbe bei einem königl. sächs. Gerichte zur Verantwortung und Bestrafung gezogen werden kann. Daß bei anonym zugesendeten oder aus dem Auslande, von Personen, die man nicht zur Vertretung ihrer Schriften zwingen kann, kommenden Preßerzeugnissen die Annahme und Verbreitung mit Vorsicht geschehe, ist bei ehrenhaften Redactionen und Buchhandlungen ein altes Herkommen, welches mit diesem Gesetze nur amtliche Bestätigung erhalten hat.

Die einzige Vorschrift, welche bei Gründung einer Zeitschrift für Unbemittelte eine Belästigung herbeiführen könnte, ist das Verlangen der Cautionsbestellung. Allein die Cautionsbestellung hat für die Zeitschriftenliteratur so viele Vortheile zur Folge, daß man die Last derselben um diesen Preis gern mit auf sich nehmen mag. Der ganze Preßverkehr muß solider werden, wenn nur Solche, die einiges Vermögen oder wenigstens Credit bei ihren Mitbürgern haben, die Herausgabe einer Zeitschrift unternehmen können. Die Schriftsteller, die Verleger, Commissionäre und die Abonnenten werden gegen Verletzungen und Beeinträchtigungen mehr als vorher geschützt; die gefährliche Concurrenz der demoralisirenden Winkelpresse wird beseitigt; es kommt Reclitität und Vertrauen in das Geschäft. Die Presse muß nothwendig an Achtung und Einfluß gewinnen.

Wie wir also auch das Gesetz betrachten, wir befinden es immer so, daß ein Schriftsteller, der nicht Mißtrauen gegen seine eigene Loyalität erwecken will, die Bestimmungen desselben nicht füglich anfechten kann.

Zur Ordnung im geschäftlichen Verkehr.

Manche Collegen haben auf den Verlangzetteln die praktische Einrichtung angenommen, tabellarische Rubriken für Verschreibungen à cond. und fest einzurichten. Es ist wünschenswerth, daß dies allgemein geschehe, um Irthümer zu vermeiden, oder in zweifelhaften Fällen bei Artikeln, die nur fest expedirt werden, Zeitverlust bei der Versendung zu vermeiden.

Auf die „Rüge“

in Nr. 87 des Börsenblattes, betr. Borromäus-Verein, bleibt nur zu erinnern, daß die Sache in der General-Versammlung des Rhein.-Westph. Kreis-Vereins, wie schon bekannt geworden, ausreichend besprochen ist. Der schmählich beleidigte Vorstand wird sich seiner Pflicht bewußt gewesen seyn. Weiteres steht in den Mittheilungen zu erwarten, welche alljährig gegeben werden, und auch jetzt nicht ausbleiben dürfen. — Dem Verfasser der „Rüge“ ist dringend zu empfehlen, einen Artikel sich selbst erst zum klaren Verständniß zu bringen, ehe er sich anmaßt, darüber zu schreiben. Da das nicht geschehen, so wird ihm kein Wort weiter geantwortet, um ihm fernere Schamröthe zu ersparen.

... d. 29/9. 50.

A.

Miscelle.

Wir können nicht umhin, auf ein Unternehmen aufmerksam zu machen, welches uns die Beachtung aller Vaterlandsfreunde in hohem Maße zu verdienen scheint. Es ist dies die in Leipzig erscheinende „Germania“. Die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Deutschen Nation nach ihrer fortschreitenden Entwicklung in Staat und Kirche, Handel und Gewerbe, Kunst und Wissenschaft, Sitte und Volksleben u. s. w.“, zu deren Herausgabe sich ein Kreis von Männern vereinigt hat, an ihrer Spitze der ehrwürdige E. M. Arndt, deren Namen einen guten Klang haben, wenn von gründlichem Wissen und ernstlichen Bestrebungen für Deutsche Nationalität die Rede ist. Der umfassende,

so eben veröffentlichte Prospect zeigt uns das weite Feld, auf dem zur Belebung der Theilnahme des Deutschen Volkes an seinen allgemeinen vaterländischen Zuständen durch immer weitere Verbreitung klarer und gründlicher Einsicht über seine Stellung in der Geschichte, über seine Leistungen und Bestrebungen in der Vergangenheit und Gegenwart, über die nothwendigen Zielpunkte seiner Entwicklung für die Zukunft gewirkt werden soll. Somit dürfte der Umfang des in Lieferungen erscheinenden Werks allmählig auch ein bedeutender werden, wenn diese Bestrebungen Anerkennung und Theilnahme im Publicum finden. Dafür thätig zu seyn, ist zunächst Sache der Deutschen Buchhändler, durch deren Mitwirkung ja schon so manches gute und zeitgemäße Wort fruchtbaren Boden im Deutschen Volke gefunden hat.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[8903.] Meiningen, den 18. September 1850.
P. P.

Hierdurch beehren wir uns, Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass wir am heutigen Tage die Realconcession der Kesselring'schen Hofbuchhandlung in Meiningen von Herrn S. J. Hofmann käuflich ohne Activa und Passiva an uns gebracht haben, und dass diese Firma, von heute ab, dem Buchhandel gegenüber gänzlich erlischt. Dagegen werden wir mit dem 1. November am hiesigen Orte unter der Firma:

BRÜCKNER & RENNER

eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Schreibmaterialhandel, eröffnen.

Seit einer Reihe von Jahren in allen Branchen des Buchhandels thätig, glauben wir mit alle Dem bekannt und vertraut zu seyn, was in intellectueller und technischer Beziehung zur selbstständigen Führung unsers Geschäfts erforderlich ist.

Was unsere pecuniären Verhältnisse anbelangt, so haben wir den Kaufpreis sofort baar bezahlt und sind überdies mit hinreichenden Fonds versehen, um unser Geschäft mit Kraft beginnen und fortführen zu können. Herr C. O. Baumann, Firma J. F. Hartknoch in Leipzig, der die Güte gehabt hat, unsere Commissionen zu übernehmen, kennt unsere Vermögensverhältnisse näher und wird auf Verlangen gern Auskunft über dieselben ertheilen.

Meiningen mit seinen bedeutenden öffentlichen Schulen, Gymnasium, Realgymnasium, höherer Mädchenschule und vielen Privatanstalten, den Bibliotheken der verschiedenen Ministerien und einer bedeutenden Umgebung, bietet einer umsichtigen Speculation ein weites, bisher sehr vernachlässigtes Feld zum Vertrieb von Werken aus allen Zweigen der Literatur. In unserm beiderseitigen Interesse ersuchen wir Sie daher, uns Ihr geschätztes Vertrauen zu schenken und dies dadurch zu betheiligen, dass Sie uns in Ihren Büchern ein *Conto eröffnen, uns auf Ihre Auslieferungsliste setzen lassen und uns Ihre Novitäten aus allen Zweigen der Literatur* (mit Ausnahme von katholischen Werken) *in 2 Exemplaren sofort nach Erscheinen übersenden.*

Halten Sie sich überzeugt, dass wir Ihr Vertrauen zu ehren wissen, und uns sowol aufs Thätigste für Ihren Verlag verwenden, als auch unsere Verbindlichkeiten aufs Prompteste erfüllen werden.

Schliesslich ersuchen wir Sie noch um gefällige sofortige Uebersendung Ihrer Wahlzettel, Placate, Subscriptionslisten und sonstigen Anzeigen, so wie um Notiznahme von unserer Unterschrift und zeichnen

Hochachtungsvoll ergeben
Theodor Brückner
&
Manfred Renner.

Indem sich der Unterzeichnete mit Vorstehendem einverstanden erklärt, bemerkt er noch, dass die noch restirenden Saldis in Kurzem, nach Einziehung meiner Aussenstände, berichtet werden sollen. Ueber ein ferneres Unternehmen werde ich seiner Zeit den Herren Collegen Mittheilung machen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit
S. J. Hofmann.

[8904.] **Anzeige.**

Der Unterzeichnete, als Vorsteher der „Buch- u. Papierhandlung der Niedersächsischen Traktat-Gesellschaft in Hamburg,“ macht hierdurch die Anzeige, daß diese Firma mit 1. Januar 1851 erlischt. Passiva sind außer einigen Saldis der laufenden Rechnung, die pünktlich wie bisher D. M. 1851 gezahlt werden, nicht vorhanden.

Hamburg, d. 1. Oct. 1850.

Joh. Gusdorff.

[8905.] **Geschäfts-Verkauf.**

In einer Provinzialstadt der Mark Brandenburg ist eine **Buchdruckerei, Leihbibliothek und Buchhandlung**, welche einen Reinertrag von 600 Thlr. liefert und die noch bedeutend ausgedehnt werden können, billig zu verkaufen. Anzahlung 200 R Adr. sub E. W. per Redaction des Buchhändler-Börsenblattes.

[8906.] **Verkaufs-Offerte.**

Ich beabsichtige meine Filial-Handlung in Wunsiedel unter billigen Bedingungen zu verkaufen und sehe gefälligen Anträgen solider Kaufliebhaber franco oder auf dem Buchhändler-Wege entgegen.

Hof, im Oct. 1850.

G. A. Grau.

[8907.] **Buchhandlungsverkauf.**

Die in der f. k. Stadt Eperjes in Ober-Ungarn nun unter gerichtlichem Sequester befindliche **Robert Vetter'sche Buch-, Kunst- und Schreibmaterialienhandlung** wird am 2. Novemb. l. J. loco Eperjes mittelst öffentlicher Versteigerung gerichtlich an den Meistbietenden gegen theilweise baare Anzahlung und vollständige Sicherstellung des Restes abgegeben werden.

Der Nettowerth der Handlung ist 3000 Gulden C. M., mit Einschluss einer 2400 Bände starken Leihbibliothek, welche auf Verlangen Mehrerer auch extra versteigert werden kann. (Eperjes zählt 10,000, das Comitath aber, worin die einzige Buchhandlung, 200,000 Einwohner!)

Eperjes, den 24. Septemb. 1850.

Auf Anordnung des Gläubiger-Ausschusses
Joseph Kertész,
Massae Curator.

[8908.] **Geschäfts-Verkauf.**

Eine der bedeutendsten Buchhandlungen Wiens, die einen jährlichen sehr großen Sortiments-Umsatz macht, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Passiva sind außer den laufenden Contis keine vorhanden, da die Handlung stets regelmäßig und auf's Pünktlichste ihren Verpflichtungen nachkam, daher auch der ausgedehnteste Credit im In- und Auslande vorhanden ist. Baarzahlung oder Sicherstellung des Kauffchillings sind Bedingung. Hierzu Lusttragende belieben sich in frankirten Briefen unter Chiffre G. R. # 38 an Herrn **G. Remmelmann** in Leipzig zu wenden, worauf sich als solvent ausweisenden Buchhändlern Näheres mitgetheilt werden soll.

[8909.] **Verlagsgeschäfts-Verkauf.**

Ein rentables Verlagsgeschäft, welches hauptsächlich aus pädagogischen Schriften besteht, soll Umstände halber sammt den Activis verkauft und kann nach Befinden auch sofort am Platze übernommen werden, wozu vorzüglich die nöthigen Räume und die Nähe Leipzigs zu Statuten kommen. Zahlungsfähige Käufer, welche über ein baars Vermögen von 14—16,000 R zu verfügen haben, wollen gefällige Anfragen unter Chiffre W. # 29 an Herrn **Fr. Fleischer** in Leipzig gelangen lassen, welcher dieselben pünktlich befördern wird.

[8910.] Verkauf eines Sortiments-Geschäfts.

In einer der größeren Städte am Rhein ist eine mit dem besten Erfolge betriebene Sortiments-Buchhandlung, Familienverhältnisse halber, zu verkaufen.

Das Geschäft besteht seit einer Reihe von Jahren und bietet jungen Leuten, welche über einiges disponible Vermögen zu verfügen haben, eine nicht leicht wiederkehrende Gelegenheit zur Begründung ihrer Selbstständigkeit.

Anfragen franco, mit der Chiffre Z. Z. # 100, befördert die Redaction des Börsenblattes.

[8911.] Verkaufs-Anerbieten.

Folgende 3 Artikel meines Verlages wünsche ich en bloc mit Verlagsrecht zu verkaufen und sehe Geboten entgegen:

circa 430 Rheinsteine, d. Liebesdichter od.: Album f. Liebende.

= 1070 Neumann, D. G. R. (der bekannte Physiolog), der Mensch od. populäre Menschenkunde.

= 480 Traumbuch, Allerneuestes. Antwerpen, Sept. 1850.

Max Kornicker.

Fertige Bücher u. s. w.

[8912.] In Carl Reimarus' Verlag (W. Ernst) erschien so eben:

Die Einrichtung des Bauwesens

im Preussischen Staate
besprochen von J. Gärtner
erwiedert

von J. Manger,

Königl. Landbau-Inspector in Berlin.
gr. 8. broch. 7½ Sg. mit 1/3.

Wir versenden unverlangt hiervon Nichts, bitten daher um gef. Angabe des Bedarfs.

Diese Schrift bespricht in Kürze auf praktischem Standpunkte die Stellung des Preuss. Bauwesens, nicht bloß aus dem engeren Gesichtspunkt, als Staatsfach, sondern zugleich hinsichtlich ihres Einflusses auf das Allgemeinwohl und auf die Kunst. Sie legt Mängel dar, welche dieser Verwaltungszweig in sich aufgenommen hat und welche zum Vortheil des Staats, seiner Bevölkerung und der betheiligten Beamten, zum Vortheil der Kunst und deren Anhänger eine Abhilfe wünschenswerth machen. Sie bringt Verbesserungen in Vorschlag, welche jene Abhilfe gewähren, und kann als ein historischer Beitrag über die heutige Stellung der Baukunst bezüglich ihrer praktischen Ausübung angesehen werden. Wir empfehlen sie in der Ueberzeugung, daß sie ebenso den Mann von Fach, wie Jedermann, insbesondere Staatsbeamte, Künstler u. Bauherren interessiren werde.

[8913.] In meinem Verlage ist erschienen:

Die Grablegung

nach Martin Schön, gest. von Fr. Keller.

Dieses aufs Geringste copirte Blatt des berühmten Meisters ist auf altem Papier aus demselben Jahrhundert gedruckt, und wird daher den vielen Liebhabern, welche die von demselben Stecher angefertigte Copie des Christus am Ölberg von Schön besitzen, gewiß eine willkommene Erscheinung seyn.

Den Preis habe ich auf 1 $\frac{1}{2}$ gestellt.

Düsseldorf, 4. October 1850.

August W. Schulgen.

[8914.] Neuer Weihnachts-Artikel!

In meinem Verlage erschien so eben und wird an Handlungen, welche unverlangt Nova annehmen, in einzelnen Exemplaren pro Nov. versendet, Andere ersuche zu verlangen:

Vaterländische Geschichtsbilder

für die
Deutsche Jugend.

von

Friedrich Henning.

26½ Bogen. Mit 8 fein illum. Kupfern, eleg. in illustr. Umschlag geb. à 1 Thlr. 20 Sg. ord. — 1 Thlr. 3½ Sg. netto — 1 Thlr. baar.

Bei der Deutschen Jugend Liebe zum Vaterlande und Kenntniß der Geschichte desselben zu wecken und zu verbreiten, das ist die Aufgabe, die sich der Verfasser dieser, durch lebendige Darstellung spannenden und darum die jugendlichen Leser unterhaltenden „vaterländischen Geschichtsbilder“ stellte und, nach dem Urtheil bewährter Schulmänner, mit vielem Geschick löste.

Da ich unverlangt nur mäßig pro Nov. sende, bitte ich Mehrbedarf nachzuverlangen.

Ungeachtet des so überaus billig gestellten Preises gewähre ich ein volles Drittel Rabatt auf Rechnung

und 40 % per baar,

und bin außerdem bereit, um die Verwendung dafür, für Sie so lohnend als möglich zu machen, auf 10 fest oder baar bestellte Exemplare

1 Frei-Exemplar

zu geben. — Ich habe auf die Herstellung und Ausstattung des Buchs große Sorgfalt verwendet und bin der Ueberzeugung, den Herren Collegen einen Fest-Artikel zuzuführen, mit dem Sie, bei einiger Verwendung, um die ich freundlichst bitte und in meinem Wirkungskreise stets zu erwiedern bemüht seyn werde, ein für beide Theile lohnendes Resultat leicht erzielen werden.

Berlin, den 10. October 1850.

Hochachtend

Amelang'sche Sort.-Buchhdlg.
R. Gaertner.

[8915.] In der Zupanski'schen Buchhandlung in Posen sind erschienen:

- 1) Polska wieków średnich czyli Joachima Lelewela w dziejach polskich postrzezénia III. tom. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Sg.
- 2) Schweminskis deutsches Lesebuch. Zweite Auflage 20 Sg.
- 3) Historia naturalna przez Szafarkiewiczza, naczyciela przy gymnaz. Maryi Magdalenéj dla klasz niz szych 5 Sg.

[8916.] In meinem Verlage erschien so eben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Unser täglich Brod gieb uns heute!

Erntepredigt

am 22. September 1850

in der neuen Johanniskirche zu Chemnitz gehalten von

B. A. Langbein,
Pastor zu St. Johannis.
gr. 8. Geh. 2½ Ngr.

Ende Juni erschien von demselben Verfasser: Antrittspredigt am 23. Juni 1850 gehalten. gr. 8. Geh. 2½ Ngr.

W. Starke in Chemnitz.

[8917.] So eben erscheint bei mir die

2. Auflage

von

Neueste

Polterabendscherze

und

Hochzeitslieder.

Von

K. Rauben.

8. geh. 15 Ngr. ord., 7½ Ngr. baar.

Die erste Auflage (500) dieser neuen und originellen Polterabendscherze wurde in wenigen Wochen verkauft, so daß es mir bisher nicht möglich gewesen, alle darauf eingegangenen Bestellungen zu effectuiren. Jeder Handlung, auch der kleinsten, wird es leicht seyn, von diesem Artikel abzusehen, und erlaube ich mir daher, zu recht thätiger Verwendung aufzufordern. Den Besitzern von Leihbibliotheken dürften diese Scherze bei dem Mangel an guten Schwänken ganz besonders willkommen seyn.

Pasewalk, 1/10. 1850.

C. C. Braune.

[8918.] Bei Mayer & Co. in Wien ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen pro nov. an jene Handlungen gesandt, mit denen wir in Rechnung stehen:

Beichel, Director, pract. Anl. zum Kopfrechnen nebst einer Sammlung von 576 Beispielen. Zum Gebrauche für öffentliche und Privat-Lehrer. 10. vermehrte und nach stufenweisen Grundsätzen ganz neu gearbeitete Auflage; broch. 16 Sg.

— der österreichische Robinson oder Georg Treumuth's merkwürdige Abenteuer und Schicksale. Eine unterhaltende und belehrende Robinsonade für die Jugend. 3. Aufl. 16 Sg.

Bourgoing, (Pater a. d. Gesells. Jesu) Geschichte des segenvollen Wirkens katholischer Missionäre in Amerika. A. d. Französischen. 2. Aufl. br. 12 Sg.

[8919.] Erschienen ist und mäßig pro Nov. versandt, Mehrbedarf steht à Cond. zu Diensten:

Handbuch der mechanischen Technologie.

Von

Karl Karmarsch,

erstem Director der polytechnischen Schule zu Hannover.

Zweite sehr vermehrte Auflage.

Erster Band (enthaltend die Verarbeitung der Metalle und des Holzes.)

gr. 8. 55 Bogen. 2½ $\frac{1}{2}$.

Die erste Auflage dieses Werkes (erschienen in demselben Verlage, 1837—1841, unter dem Titel „Grundriß der mechanischen Technologie“) hat sich einer so allgemein beifälligen Aufnahme zu erfreuen gehabt, daß Verfasser und Verleger sich angespornt fühlen mußten, für die jetzt nöthig gewordene neue Auflage Alles anzuwenden, um den Ruf des Buches würdig aufrecht zu halten.

Der zweite Band (Spinnerei, Weberei, Papierfabrikation, Verfertigung der Thon- und Glaswaaren enthaltend) ist unter der Presse, wird gegen die Mitte des Jahres 1851 erscheinen, und ebenfalls 2½ $\frac{1}{2}$ kosten.

Selwing'sche Hofbuchhdlg. in Hannover.

[8920.] **Neue Musikalien**

im Verlage von **Bartholf Senff** in
Leipzig.

Liszt, F., Mazurka brillante pour Piano.
20 N^o.

Marschner, H., Op. 150. Vier Lieder von
Fr. Halm für Bariton- oder Alt-Stimme mit
Pianoforte. 20 N^o.

No. 1. Im Garten: „Ich poch' an Deiner
Thüre.“

No. 2. Im Wald: „Vöglein auf dem grünen
Zweige.“

No. 3. Am Bach: „Bach, mein Bach, wo
kommst du her?“

No. 4. Ein seliger Augenblick: „Lasst
mich, Sterne.“

Reinecke, C., Op. 20. Ballade pour Piano.
25 N^o.

Reissiger, C. G., Op. 194³. Drei Duette für
2 Sopran-Stimmen oder für Sopran und Alt
mit Pianoforte. 20 N^o.

No. 1. Was ist geschehn? Von *Reinick*.

No. 2. In der Ferne. Von *Hofmann von
Fallersleben*.

No. 3. Sie weiss es nicht. Von *do*.

— Op. 194^b. Zwei Lieder für Bass oder
Bariton mit Pianoforte. 12¹/₂ N^o.

No. 1. Vorbei: „Das ist der alte Baum
nicht mehr.“ von *Eichendorff*.

No. 2. Trommelliedchen: „Den Wirbel
schlag' ich oft so stark.“ von *Wolff*.

Saloman, S., Op. 27. Sechs Lieder für eine
Singstimme mit Pianoforte. 25 N^o.

No. 1. Der schwere Abend, von *Geibel*.

No. 2. Die Thräne, von *Herlossohn*.

No. 3. Ich kann es Dir nicht sagen, von
Wolffg. Müller.

No. 4. Nun rauscht im Morgenwinde, von
Geibel.

No. 5. Ungewissheit, von *Herlossohn*.

No. 6. O danke nicht für diese Lieder,
von *Herlossohn*.

Voss, C., Op. 114. No. 1. Le Sourire de
Louise. Rêverie pour Piano. 12¹/₂ N^o.

Signale für die musikalische Welt. Wöchent-
lich erscheinende Zeitschrift. 1850. Ach-
ter Jahrgang. 2 fl mit $\frac{1}{4}$.

Jahrbuch für Musik. Vollständiges Ver-
zeichniss der in den Jahren 1842 bis 1849
erschienenen Musikalien. Jahrg. 1—8 à
20 N^o baar.

Denjenigen Buchhandlungen,
welche zugleich Absatz von Musikalien haben
und denen der directe Bezug derselben nicht
convenirt, offerire ich meine Dienste zur
Lieferung von **Sortiment** unter möglichst bil-
ligen Bedingungen bei promptester Expedition.

Ich halte ein Dépôt der berühmten
Forte-Pianos und Harfen von **S. P. Erard**
in Paris und liefere diese Instrumente ab
Leipzig, zu den Pariser Original-Preisen.

[8921.] Für die Weihnachtszeit empfehlen
wir zur Completirung des Lagers nachste-
hende beliebte und bekannte Schriften unseres
Verlags, die sich sowohl durch ihren gebiege-
nen Inhalt, als auch durch elegante & neuere ganz
besonders zu Geschenken eignen. Da wir unver-
langt von diesen Artikeln Nichts versenden,
bitten wir gefälligst verlangen zu wollen.
Leipzig, im October 1850.

Neuger'sche Buchhandlung.

Hannchen und die Küchlein.

Von

A. G. Eberhard.

10. Auflage. Mit 10 Stahlstichen von *Otto
Spekter*. Schillerausgabe. Elegant gebunden.
Preis 1¹/₂ fl .

Miniatur-Ausgabe in Sedez, mit 1 Stahlstich.
In englischem Einbände mit Goldschnitt und
Etuis. Preis 1¹/₂ fl .

Aug. Mahlmann's

Sämmtliche Gedichte.

4. Auflage. Prachtausgabe mit vielen Illustra-
tionen und Mahlmann's Portrait. Schilleraus-
gabe. Eleg. gebunden. Preis 1¹/₂ fl .

Miniatur-Ausgabe in Sedez, mit Mahlmann's
Portrait in neuem Stahlstich. In englischem
Einband mit Goldschnitt und Etuis. Preis 1¹/₂ fl .

U r a n i a.

Von

G. A. Tiedge.

11. Auflage mit 7 Kupfern. Schillerausgabe.
Elegant gebunden mit Goldschnitt. Preis
1¹/₂ fl .

Miniatur-Ausgabe in Sedez, mit 1 Stahlstich.
In englischem Einbände mit Goldschnitt und
Etuis. Preis 1¹/₂ fl .

Weihnachtsbüchlein.

Dichtungen und Legenden zur Feier
des

Christfestes.

Gesammelt von **Dr. Döring.**

Miniatur-Ausgabe in feinem Einbände mit
Goldschnitt. Preis 25 N^o.

M ü s s l i c h e s

Buch für die Küche

bei

Zubereitung der Speisen.

Von

A. G. Lehmann,

Lehrer der Kochkunst in Dresden.

8. verbesserte Auflage.

Preis 1¹/₂ fl .

Bibelklänge.

Ein Andachtsbuch auf alle Tage des Jahres.

Von

G. A. Fr. Mohr,

Oberpfarrer in Golditz.

Mit 1 prächtigem Stahlstich. Elegant in Lein-
wand gebunden mit Goldschnitt.

Preis 1 fl 10 N^o.

Reinecke der Fuchs.

Treu metrisch bearbeitet.

4. verbesserte Auflage, mit 12 Bildern
von

Prof. **Richter** in Dresden.

8. Mit schwarzen Bildern gebunden. Preis
 $\frac{3}{4}$ fl .

Mit illuminirten Bildern gebunden. Preis 1¹/₂ fl .

[8922.] **Bernhard's 3fache biblische
Concordanz I. Hälfte.**

(Nichts unverlangt.)

Unter dem heutigen Datum habe ich die be-
stellten Exemplare des obigen Werks (unter Ver-
minderung mehrerer übermäßiger Verlangzetteln)
nebst Anzeigen und Offerten-Briefen versandt,
und freue mich zugleich mittheilen zu können,
daß die bis jetzt eingegangenen Urtheile von
Oberlathet *P. Naumann*,
Archidiaconus *R. Fischer*,
Prediger *Dr. Zille*,
P. Wittenhahn in *Baugen*,
Superintendent *Haupt* in *Sommern*.

Sch. Kirchenrath *Dr. Meißner*, in *Dresden*
durchweg günstig lauten, und das Werk als ein
überaus praktisches für den täglichen Hand-
gebrauch bezeichnen.

Ein Theil dieser Urtheile findet sich auf dem
Umschlag abgedruckt, die übrigen, so wie die später
eingehenden, sollen ebenfalls veröffentlicht werden.

Winkeln im Bezug auf einflussreiche Recen-
sions-Exemplare, Inserate und Beilagen werde
ich thunlichst berücksichtigen.

Leipzig, 27. Septbr. 1850.

Gustav Mayer.

[8923.] **Das rechtliche Verhältniß
der Universität zu Marburg
zur evangelischen Kirche Hessens**
actenmäßig dargelegt

von **Dr. Heinr. Heype.**

gr. 8. broch. Cassel, *Krieger'sche* Buchhand-
lung 1850. Preis 6 Syl n.

Diese Schrift wurde nur an die Hessischen
Buchhandlungen pro Nov. versendet; wer außer-
dem davon Gebrauch machen kann, beliebe sie zu
verlangen.

[8924.] In der *W. Müller'schen* Sort.-Buch-
in Erfurt ist so eben erschienen:

Jagd-Galerie. Eine Samml. v. Hirschen
mit seltenen Geweihen u. anderen Jagd-
thieren, nach Kupferst. v. *J. E. Nidinger*
auf Stein gez. v. *H. Menzler*. 5. u. 6.
Hest.

Inhalt: Ein Rudel Edelwild im Mondschein. —
Ein Brunsthirsch. — Der Fischotter. — Zwei
kämpfende Brunsthirsche. — Der Wolf nebst
Fährtenzeichnung. — Der Buchmarder u. d.
große Wiesel. — Ein Gratisblatt m. Fähr-
tenzeichn.

Diese Hefte, die sich durch vortreffliche
Lithographie und saubere Tondrücke auszeichnen,
liefern wir nur für feste Rechnung. Neue
Plattendrucke der Liefer. 1—4 stehen thätigen
Handlungen, bei wirklicher Aussicht auf Absatz,
jedoch in geringer Anzahl, à Cond. zu Diensten.

Das schöne Blatt: „Ein Rudel Edelwild im
Mondschein“ offeriren wir zum Einzelverkauf
à 10 Syl mit 25 %.

[8925.] So eben erschienen in meinem Verlage und wurden an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Schrödter, J. G., Fäslliche Anweisung zum gründlichen Unterrichte in der Algebra, nach Beispielen aus den in Meier Hirsch's Sammlung enthaltenen Gleichungen und Aufgaben. gr. 8. geh. à 1 $\frac{1}{2}$ 9 Ngr ord., 26 Ngr netto.

Von einem praktischen Mathematiker verfaßt, enthält dieses gediegene Werk nicht bloß eine auch dem ersten Anfänger verständliche theoretische Anleitung zur Algebra, sondern zeigt zugleich deren praktische Anwendung durch ausführliche Auflösung der in Meier Hirsch's Sammlung enthaltenen Aufgaben auf eine so klare u. anschauliche Weise, daß sich Jeder vermittelt desselben ohne Lehrer schnell und gründlich in der Algebra selbst unterrichten kann. Das Buch wird daher sowohl bei Schülern und Allen, welche den Meier Hirsch benutzen, ein zahlreiches Publicum finden, als auch von angehenden Technikern zum Selbstunterrichte oder zur Nachhilfe in der Algebra gern benutzt werden.

Sophoclis Tragoediae. Graece et Latine. Ex recensione Guil. Dindorfii. Vol. I. 8. geh. à 1 $\frac{1}{2}$ ord., 20 Ngr netto.

(Vol. II erscheint in einigen Wochen.)

Daraus einzeln:

- Ajax.
- Electra.
- Oedipus Rex.

Für diese schöne Ausgabe des Sophokles mit gegenüberstehender lateinischer Uebersetzung erbitte ich mir Ihre thätige Verwendung. Von Schülern werden die einzelnen Stücke gern gekauft werden. Der zweite Band erscheint in 14 Tagen.

Leipzig, den 7. Octbr. 1850.

B. G. Teubner.

[8926.] Im Verlag von Friedrich Fleischer in Leipzig erschien so eben:

Genesis
der Revolution in Oesterreich
im Jahre 1848.

Dritte

mit vielen Zusätzen vermehrte Auflage.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

Die zahlreichen Zusätze beziehen sich besonders auf die über die Schrift laut gewordenen Urtheile und auf neuere Zeitbeobachtungen. Die dem Anhang beigefügten Documente dürften besonders für Ungarn, die Lombardien und Venedig viel Interesse haben. Ungeachtet der weit schöneren Ausstattung und der bedeutenden Vermehrungen ist der frühere Preis beibehalten worden.

[8927.] Bei mir erschien im vorigen Jahre:

Saupe, Subcontractor, Gedächtnisschule für Kinder v. 9—12 Jahren, eine Auswahl deutscher Gedichte, nebst Abhandlung über das Verfahren beim Memorirunterricht. Preis 8 Sgr.

Da ich dies Buch im Hinrichs'schen Weihnachtskataloge anzeigen werde, so dürfte es vortheilhaft seyn, Exempl. vorräthig zu halten; zu diesem Behufe bitte ich à Cond. zu verlangen.

Gera, October 1850.

J. H. Kauß.

Siebzehnter Jahrgang.

[8928.] = **Wichtige Neuigkeit.** =

Bei Ign. Jackowitz in Leipzig erschien so eben:

Die
freie Elbeschiffahrt

und

Preußen.

gr. 8. Velinp. Geh. im Umschlag 3 Ngr.

[8929.] So eben erschien und ist an alle Handlungen, welche uns ihren festen Bedarf anzeigen, zur Fortsetzung gesandt worden:

Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. Herausgegeben vom dem Landesarchive zu Karlsruhe, durch den Direktor desselben, F. J. Mone. 3. Heft. gr. 8. Preis in Umschlag geheftet 10 Ngr mit $\frac{1}{4}$ Rabatt.

Diejenigen Firmen, welche uns ihren Contingentsbedarf noch nicht angegeben haben, wollen dies bald gef. thun, damit in der Versendung keine zu große Unterbrechung eintritt.

Carlsruhe, den 4. October 1850.

G. Braun'sche Hofbuchhdlg.

[8930.] Im Verlage von W. Adolf & Co. in Berlin erschien so eben:

Książka elementarna

dla malych dzieci

i **Abecadto**

w Obrazach przedstawione.

Preis mit schwarzen Bildern à 10 Sgr.

„ „ colorirten „ à 15 Sgr.

Diejenigen Handlungen, welche für polnische Kinderschriften Verwendung haben, bitten wir gefälligst verlangen zu wollen. Wir gewähren 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt in Rechnung und 50 % gegen baar, außerdem an Freieremplaren 11/10, 23/20 etc. Bei Partien sind wir gern bereit noch größere Vortheile zu gewähren.

[8931.] **Für die Weihnachtszeit**

machen wir auf folgende Werke unseres Verlages aufmerksam, welche sich besonders zu Geschenken eignen, und ersuchen diejenigen unserer Herren Kollegen, welche es noch nicht gethan haben, nach „Naumburgs Wahlzettel“ verlangen zu wollen.

Für Erwachsene.

Krüger Geschichte der Englischen Revolution unter Karl I. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ Sgr netto, baar 20 Sgr u. 11/10 Gr.

De Lolme, die Constitution Englands in ihrer genetischen Entwicklung. Uebersetzt von E. F. Liebetreu 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto, baar 27 Sgr. und 7/6 Gr.

Für Kinder.

Das Festgeschenk etc. Mit Beiträgen von E. M. Arndt, Bechstein, Diesterweg, J. Gotthelf. Herausgegeben vom Berliner Communal-Lehrer-Verein. 20 Sgr ord., 15 Sgr netto, baar 13 Sgr und 7/6 Gr.

NB. Dieser herabgesetzte Preis gilt nur für die Weihnachtszeit.

Rittershausen, die Wünsche. Morgenländische Erzählungen und Märchen. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr ord., 5 Sgr netto, 4 $\frac{1}{2}$ Sgr baar u. 7/6 Gr. Berlin. K. W. Krüger's Verlagsbuchh.

[8932.] In Commission ist bei Unterzeichnetem erschienen:

Katholischer
Hauskalender für das Jahr 1851

von

einem kathol. Geistlichen.

Mit einem Aderlasmännchen und etwelchen probaten Hausmitteln für das ledige und verheirathete Manns- und Weibsvolk.

Mit Holzschnitten.

H. 4. 7 Bogen. Preis 6 kr. — 2 Sgr.

Dieser von nun ab jährlich wiederkehrende Kalender ist wie jener „für Zeit und Ewigkeit“ einer ungemein großen Verbreitung fähig und wird sicher im katholischen Volke viele Freunde sich erwerben. Bestellungen darauf kann ich nur fest und in mindestens 4 Exemplaren effectuiren. Sie erhalten 25 %, bei fester Bestellung von 50 Exemplaren auf einmal 33 $\frac{1}{3}$ %.

Frankfurt a. M., den 26. Septbr. 1850.

Carl Bernhard Vizius.

[8933.] Die folgenden beiden Commissionsartikel versende ich nur auf Verlangen, wozu ich den Naumburg'schen Zettel zu benutzen bitte:

Gedichte von W. Gabriel. Neue Ausg. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sgr mit $\frac{1}{4}$.

Erklärung der sogenannten Pronomina in der deutschen Sprache auf Grund eines von den bestehenden Sprachlehren abweichenden Prinzips der Sprachbetrachtung von Heinrich Kloßmann. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ m. $\frac{1}{4}$.

Breslau, 1. Octbr. 1850.

Sosohorsky's B.

[8934.] So eben ist bei mir erschienen: die bis zum October ergänzte Ausgabe des **Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-Cours-Buches.**

Herausgeg. von dem Cours-Bureau des Königl. General-Post-Amtes in Berlin. Preis 10 Sgr mit 25 %, gegen baar mit 40 %.

Berlin, 1. October 1850.

Carl David.

[8935.] So eben verläßt die Presse und wird an Diejenigen gesandt, welche die vorjährige Rechnung saldirt:

Gerlach u. Bachofen, Römische Geschichte. I. Bd. 1. Abth., enth. älteste Geschichte bis zur Gründung der Stadt. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr mit 25 %.

Dieses Werk wird in der so eben in Berlin stattfindenden Philologen-Versammlung besprochen und bei dem gelehrten Publicum jedenfalls Aufsehen erregen.

Basel, im Oct. 1850.

Bahumaier's Buchhandlung.

C. Detloff.

[8936.] Für die kommende Winter- und Festzeit empfehle ich

H. C. Andersen

ausgewählte Werke.

5 Bände eleg. gebunden.

Preis 6 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr ord. mit 40 %, baar 4 $\frac{1}{2}$.

Leipzig, October 1850.

Carl B. Vorck.

178

[8937.] Im Verlage von **Wiegandt & Grieben** in Berlin erschien:

Verbessertes
landwirthschaftlicher
Hülf- und Schreib-Kalender
auf das Jahr 1851.

Herausgegeben von
O. Mentzel,
Königl. Wirkl. Geh. Kriegs-Rath,
und

Dr. **Alexander von Lengerke**,
Königl. Landes-Oekonomie-Rath.

Elegant und dauerhaft gebunden.
22½ Sgr ord., 17 Sgr netto.

Verbessert nennt sich dieser landwirthschaftliche Kalender nicht allein in Rücksicht auf den Inhalt, sondern auch auf die äussere Form. Die Vermehrung des Inhalts kann nur Jedem willkommen seyn, die Verminderung des Umfangs war, wie den meisten der Herren Collegen bekannt seyn wird, nothwendig; erst durch diese ist der Kalender zu dem, was er sein soll, zum **Taschen-Kalender** geworden.

[8938.] = Zur Notiz =

Die 12. Auflage (mit 60 Abbildungen in Stahlstich)

des in meinem Commissions-Verlage erschienenen Werkes:

„Der persönliche Schutz“,

abermals vermehrt u. herausgegeben von **Laurentius**.

Herabgesetzter Preis 1 fl 10 N .

Um den vielfachen Nachahmungen und Auszügen dieses Buches ein für allemal zu begegnen und der mit dem Werke getriebenen Schleuderei ein Ende zu machen, hat sich der Verleger veranlaßt gesehen, diese neue und vollständige Ausgabe auf 1 fl 10 N herabzusetzen.

Da das Buch nun auch zu dem ermäßigten Preise angekündigt wird, was bisher nie von mir geschehen, so ist zu erwarten, daß der Begehrt danach von Seiten des Publicums ein sehr gesteigerter seyn wird. — Ich werde daher von jetzt an auch Exemplare in Rechnung, sowol fest als à Condition, mäßig liefern und zwar zu den nachstehenden Bedingungen:

- 1) In Rechnung pr. Exmpl. à 20 N netto.
- 2) Gegen baar à 20 N netto u. auf 6 Ex. 1 Expl. frei.
- 3) Bei Partien von 100 Expl. und mehr, werden noch besondere Vortheile gewährt.

Sie haben also auf diese Weise noch immer einen Nutzen von 50 % und ich darf wol annehmen, daß Sie dem Buche Ihre freundliche Verwendung auch ferner werden angebeihen lassen.

Durch ununterbrochene Ankündigungen in allen nur irgend bedeutenden Zeitungen Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz wird Ihnen der so große Nutzen bringende Verkauf dieses stets begehrten und durch die neue Auflage wesentlich vervollkommenen Buches (vor dessen Nachahmungen und Excerpten das Publicum öffentlich gewarnt wird) außerordentlich leicht gemacht werden.

Leipzig, 15. October 1850.

Achtungsvoll
Wilhelm Schrey.

[8939.] Der von uns im August d. J. angekündigte „Kalender für Deutsche Arbeit“ ist so eben unter dem Titel:

Jahrbuch für Deutsche Arbeit.

Nebst allerlei Kurzweil für den
Feierabend
auf das Jahr 1851,

erschienen und kommt in den nächsten Tagen zur Versendung. —

Preis für 7½ Bog. 5 N mit 25 % Rabatt
fest: 7/6, 14/12, 30/25, 120/100.
gegen baar: 7/6, 14/12, 30/25, 120/100
mit 40 %.

Dies Büchlein befaßt sich mit dem, was Werkstatt u. Fabrik, Scheune u. Feld angeht, was in jenen u. auf diesem hervorgebracht wird, was hier u. da noch mehr gethan, wie hier und dort noch geholfen u. verbessert werden muß, damit Handel u. Wandel blühe, die Deutsche Arbeit wachse u. gedeihe, damit der Deutsche Arbeiter in Stadt u. Land seiner Mühen froh werde und Deutscher Wohlstand sich mehre und ausdehne. —

Aus dem Inhalt führen wir beispielsweise an: Die Arbeit in der alten u. neuen Zeit. — Eisen-Erzeugung u. Verarbeitung. — Baum-Cultur. — Kunst des Säens. — Mittel, Alter u. Reimkraft des Samens zu erkennen. — Uebersicht d. Getreidearten u. Hülsenfrüchte, deren Ausfaat, Ernte u. Fruchtfolge. — Einfluß der Winde auf die Bitterung. — Neue Erwerbszweige. — Gute Regel bei Feldarbeiten. — Flachsbau, Garnspinnerei u. Leinweberei. — Kartoffelbau. — Hanf-Bau u. Verarbeitung. — Verbesserung u. Vermehrung der Wolle. — Drehkrankheit der Schafe. — Ernte-Arbeiten. — Nutzen der Maschinen. — Hopfenbau, Vortheile der Runkelrüben-Zuckerfabrication. — Weinbau. Die Wolken die besten Wetterpropheten. — Salz-Erzeugung. — Verwendung des Salzes beim Viehfutter. — Strohflechterei. — Anekdoten, Sprichwörter u. Räthsel. —

Das Ganze ist nach den verschiedenen Monaten abgetheilt. Ein Tageskalender wird nicht beigegeben. —

Inhalt und Preis machen es zu einem wahrhaft guten Volksbuch, das sich der Arbeiter in Stadt u. Dorf, weil er Nutzen davon hat, gern anschaffen wird, und das sich besonders für Volks- u. Dorf-Bibliotheken eignet. Aber auch Fabrik- u. Gutsbesitzer werden es nicht verschmähen, die darin enthaltenen guten Lehren für sich zu benutzen. —

Der Partie-Preis stellt sich äußerst günstig.
120/100 gegen baar kosten nur 10 fl und bringen 10 fl Gewinn.

Bei einer festen Bestellung von 60/50 bewilligen wir ein Inserat für unsere Kosten. —

Wir ersuchen die verehrl. Sortimentshandlungen, dies Unternehmen durch thätige Verwendung gütigst unterstützen zu wollen. — Machen Sie gefl. einen Versuch mit einer kleinen Partie, Sie werden sich in Folge dessen bald zu größeren Bestellungen veranlaßt sehen. —

Hamburg, d. 4. Oct. 1850.

Meißner & Schirges.

[8940.] Zur Nachricht.

Die Schriften des Apotheker **A. Th. F. Schulz** hier, sind nun wieder durch mich gegen baar mit 25% zu beziehen.

Julius Springer in Berlin.

[8941.] Bei **F. S. Nestler & Welle** in Hamburg erschien so eben und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Ein und vierzig bekannte Choräle
für Orgel oder Pianoforte

mit besonderer Berücksichtigung der

„**Hundert Lieder zum Gebrauch bei Hausandachten und Bibelstunden,**“

so wie von

Alsichensfeldt's „Bete und Arbeite.“

Ein kleiner Beitrag zur Beförderung häuslicher Andachten.

quer 4. Preis 12 Sgr n.

[8942.] **Vandenhöck & Ruprecht** in Göttingen versanden so eben nachverzeichnete Novitäten u. ersuchen diejenigen Handlungen, welche ihren Bedarf selbst wählen, gefälligst zu bestellen:

Ahrens homerisches Elementarbuch. ½ fl

Matthäi Verhältn. d. Christenthums z. Polit. ½ fl .

Meyer's Kommentar zum 2. Korintherbrief. 1½ fl .

Zacharia, der deutsche Bundestag. ½ fl .

[8943.] **Dschager Kalender 1851**

à 2 N , à Dzd. 16 N , 12 Dzd. 6 fl enthält außer Kalendergegenständen 10 Messen, Märkten 10. auch Tabellen z. tägl. Einschreiben v. Einnahme, Ausgabe und Tagesnotizen, so wie ein Verzeichniß der Fahrpreise und Fahrzeit von Deutschlands Eisenbahnzügen n. Städten geordnet. Wir bitten, gefäll. zu bestellen.

Fr. Oldenop's Erben in Dschag.

[8944.] So eben haben von unseren Schulausgaben in neuen Auflagen die Presse verlassen: **Goethe's Gedichte**, Auswahl für Schul und Haus herausgegeben von Dr. **J. W. Schaefer**. Preis geheftet 27 Ngr oder 1 fl . 30 kr . **Schiller Geschichte des 30jährigen Kriegs**. Preis geheftet 20 Ngr oder 1 fl .

Wir versenden diese neuen Auflagen nicht als Neuigkeit und bitten daher à Condition zu verlangen.

Stuttgart, Ende Septbr. 1850.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[8945.] **Gebundene Artikel nur fest.**

Auf die vielfachen mehr oder minder bringlichen Zumuthungen von meiner Erklärung vom 31. Dec. 1849, dahin lautend, mit Ausnahme der Nierig'schen Schriften

keine gebundene Artikel à Cond.

zu geben, abzugehen, diene die einfache Thatsache, daß ich, wie schon früher, so im Lauf des vorigen Jahres, trotz wiederholter sowol allgemeiner wie specieller Empfehlung, mäßig zu verschreiben und sorgfältig verpackt zu remittiren, ca. 60 fl an den Buchbinder für Reparatur remittirter Ex. zahlte und außerdem ebenso viel mindestens an den Rem.-Ex. verlor, deren Zustand gar keine Ausbesserung zuließ und die en bloc versilbert werden mußten.

Es war mithin diese Beschränkung ein Act der Nothwehr den ich selbst sehr bedaure, dessen Folgen übrigens schwerlich so nachtheilig ausfallen dürften als der bisherige Mißbrauch.

Leipzig, im Oct. 1850.

Gustav Mayer.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[8946.] Auf das bevorstehende Erscheinen
des neuen Jahrganges
vom

Handbuch für den Königl. Preussischen Hof und Staat pro 1851

erlaubt sich hierdurch aufmerksam zu machen und
sich zu gefälligen Bestellungen — jedoch nur
festen — auf diesen Baar-Artikel bestens zu
empfehlen

Berlin, im Octbr. 1850.

Enslin'sche Buchhandlung
(F. Seelhaar).

[8947.] Bei uns erscheinen demnächst und bitten
wir gef. zu verlangen:

Chowanez, J., Handbuch zur Kenntniß
von Ungarn. Namentlich für deutsche Aus-
wanderer dahin, circa 20—22 Bogen. For-
mat und Ausstattung wie das Bromme'sche
Reisehandbuch.

— Kurzgefaßte Geschichte von Ungarn. 5
Bogen.

Ungarische Handlungen können hier-
von, namentlich in Schulen, viel consumiren.

Heinisch, G. F. u. Ludwig, A. L., Drit-
tes Sprach- u. Lesebuch. Ein Lesebuch für
die Oberklasse der Volksschule. Circa 22
Bogen.

Deren Erstes Sprach- u. Lesebuch für
Volksschulen. 2. verbesserte Aufl. (Die erste
Aufl. von 4000 Exemplaren vergriff sich in 3/4
Jahren; wir bitten um beste Verwendung für
diese höchst günstig aufgenommenen u. beur-
theilten Lesebücher.

Ferner ist jetzt vollständig im Stich fer-
tig geworden, unsere:

Neueste Eisenbahn-, Post- u. Kanal-Karte für
Reisende in den vereinigten Staaten von
Nordamerika, Canada, Texas, Californien
u. nach Kalvin Smitt u. J. H. Tanner u.
in Stahl gestochen von Serz & Co. Preis
18 Sgr. od. 1 fl. rh., mit 50 % baar, auf
Leinwand gezogen 1 fl. 48 kr. od. 1 \mathfrak{R}
2 Ngr. mit 40 % baar,

und bitten wir diese in Inhalt, Stich, Illumi-
nation und sonstiger Ausstattung und zweckmäßigen
Beigaben gleich vortreffliche Karte gefäl. stets
auf Lager zu halten.

Bamberg, October 1850.

Buchner'sche Buchhandlung.

[8948.] Da der hiesige Zoll-Congress seine Be-
rathungen noch nicht vollendet hat, so wird die
Ausgabe des von mir angekündigten:

Handbuchs

für Zollpflichtige und Zollbeamte

erst im Anfange des nächsten Jahres erfolgen
können. Ich verlängere daher die Dauer der
Subscriptionsbedingungen bis Ende December
d. J. mit der Bitte, die eingegangenen Bestel-
lungen alsdann jedenfalls einzusenden, weil die
Aufsage nicht viel größer gemacht werden wird,
als die Bestellungen es erfordern.

H. Hotop in Cassel.

[8949.] Hamburg, 1. September 1850.

P. P.

Zu dem im Jahre 1847 in meinem Verlage
begonnenen Werke:

Volger, Dr. Wilh. Friedr., (Director
der Realschule des Johanneums zu Lüne-
burg.) — Geschichtstafeln zum Schul- und
Privatgebrauche. Erste Abtheilung. Alte
Geschichte bis zum Untergange des West-
römischen Reichs. Fol. In Umschlag. 20
gGr. ord. und 15 gGr. netto

kommt die zweite Abtheilung, die Mittlere
Geschichte auf 17 Tafeln enthaltend, noch in
diesem Monat als Fortsetzung zur Ausgabe,
und werde ich Ihnen die Continuation davon,
nach dem Conto genau ausgezogen, einsen-
den.

Den Preis dieser zweiten Abtheilung
habe ich äusserst niedrig auf $1\frac{1}{3}$ \mathfrak{R} ord. und
1 \mathfrak{R} — netto gestellt, — doch werde ich
Ihnen bei Partien für Schulanstalten noch
ausserdem entsprechende Freixemplare oder
höhern Rabatt gewähren.

Da die erste Abtheilung gegen Ende 1847
erschien und das Jahr 1848 für deren Ver-
breitung nicht günstig war, und da die zweite
Abtheilung auch der Ungunst der Zeitver-
hältnisse wegen länger ausblieb, als zur Ein-
führung des Werkes erspriesslich gewesen
wäre, so habe ich jetzt dieser zweiten Abthei-
lung einen gemeinschaftlichen Titel für beide
Abtheilungen (Alte und Mittlere Geschichte)
beigegeben, wodurch Ihnen Gelegenheit gege-
ben wird, sich aufs Neue recht thätig für
dieses Werk zu verwenden.

Dabei bitte ich gefälligst zu beachten,
dass dasselbe keinesweges für Schulanstalten
allein bestimmt ist, vielmehr vorzugsweise
zum Privatgebrauche für Geschichtsfreunde
sich eignet, und ersuche ich Sie deshalb, das-
selbe auch Ihren Abnehmern von Geschichts-
werken, wie Becker's, Rotteck's und Schlosser's
Weltgeschichten, so wie der Geschichte der
europäischen Staaten von Heeren und Uckert,
etc. etc. gefälligst vorzulegen.

Exemplare der beiden Abtheilungen in
einem Umschlag stehen Ihnen zu diesem Zweck
à Condition zu Diensten, und wollen Sie Ihren
Bedarf gefälligst verlangen, da ich unverlangt
keine Exemplare versende.

Die dritte umfassendere Abtheilung, die
neuere Geschichte enthaltend, wird im näch-
sten Jahre folgen.

Achtungsvoll und ergebenst

Johann August Meissner.

[8950.] Zur Verhütung einer etwaigen Rück-
übersehung des von dem rühmlichst bekann-
ten Französischen Landwirth Director Rieffel
kürzlich in Paris herausgegebenen und neue-
stens in Belgien nachgedruckten Werkes:

Cours d'économie rurale, professé à l'Institut
agricole de Hohenheim par Mr. Göriz.
Traduit sur manuscrit allemand par Jules
Rieffel;

wird hiermit angezeigt, daß Hr. Prof. Göriz
seine Betriebslehre selbst herausgeben wird und
ein großer Theil des Manuscripts bereits zur
Uebergabe für die Presse fertig ist. — Wir fügen
noch bei, daß der franzöf. Uebersetzung ein von
einem Hohenheimer Studirenden schon im Jahr
1840 nachgeschriebenes Manuscript zu Grunde
gelegt ist, und daß Hr. Prof. Göriz diese Lehre

seit her noch fünf Jahre in Hohenheim und ebenso
viele Jahre in Tübingen vorgetragen, also Ver-
anlassung gehabt und diese auch ernstlich benützt
hat, sein Werk zu verbessern und zu vervollstän-
digen.

Angebotene Bücher.

[8951.] Zur Nachricht.

Da von den in Nr. 81 d. Blattes (Anzeige
Nr. 7723) angekündigten 16 Jugendschriften Nr.
4 u. 8 vergriffen sind, welche nach dem Partie-
preise sich auf 3 u. 4 \mathfrak{R} stellten, so erpedire ich
von nun an, die 14 übrigen Jugendschriften zu-
sammengenommen, statt 3 \mathfrak{R} 10 Ngr. zu 3 \mathfrak{R} 3
Ngr. u. 3 solcher Partien auf einmal statt 9 \mathfrak{R}
zu $8\frac{1}{2}$ \mathfrak{R} .

Dieser Spottpreis, für den ich die Bücher
selbst nicht wieder herstellen kann, erlischt aber
unwiderflich am 30. November, und werden die
Jugendschriften von 1. December an, sofern dann
noch Vorrath davon ist, nur zum jetzigen Ein-
zelne derselben nur zur Hälfte des Laden-
preises gegen baar abgegeben.

Eine Wiederholung des ausführlichen Ver-
zeichnisses in Nr. 81 d. Bl., so wie dieser Anzei-
ge wird weder in diesem Blatte, noch auf einem
Wahlzettel erfolgen. — Separat gedruckte aus-
führliche Verzeichnisse stehen jedoch auf Ver-
langen zu Diensten.

Altona.

G. M. Heilbutt.

[8952.] Zu verkaufen.

Allgemeine Zeitung von 1807—49 incl. in
114 Pappbänden. (Das erste Halbjahr 1814
und das erste Vierteljahr 1843 fehlen.) Ein-
satzpreis 200 fl. rhein.

Encyclopädie von Ersch und Gruber. Erste
Section. Bd. 1—28. (Bd. 8 fehlt). Zweite
Section Bd. 1—13. (Bd. 11 fehlt). Dritte
Section Bd. 1—8. Zusammen 47 Papp-
bände. Einsatzpreis 80 fl. rh.

Anerbieten in portofreien Briefen oder durch
Buchhändlergelegenheit nimmt bis zum 1. Nov.
1850 Herr Buchhändler Suchsland (Her-
mann'sche Buchhandlung) in Frankfurt a/M. in
Empfang.

[8953.] Preisherabsetzung.

G. Senf in Leipzig offerirt:

Allgemeines Deutsches Conversations-Lexicon
für alle Stände. 8 starke Bände (jeder
Band über 50 Bogen gr. Lex.-Format stark)
Hamburg (Tramburg's Erben) 1845—49.
Eleg. geb. Subscript. 12 \mathfrak{R} für $2\frac{1}{4}$ \mathfrak{R} baar.

Bei Bestellungen von 10×1 . 20×3
Freixemplar u. s. w.

[8954.] J. B. Levy in Bockenheim liefert
fortwährend gegen baar franco. Leipzig:

de Maistre, Abendstunden. 2 Bde. 1 \mathfrak{R}
10 Ngr.

— gallikan. Kirche 25 Ngr.

— vom Pabst. 2 Bde. 1 \mathfrak{R} 10 Ngr.

Riegler, Dogmatik. 6 Bde. 2 \mathfrak{R} .

Kempis, Nachfolge Christi 5 Ngr.

Sales, Philothea 3 Ngr.

[8955.] **J. B. Levy** in Bockenheim liefert franco Leipzig gegen baar mit 25 %.

Auffenberg, Jos. Freih. v., sämtliche Werke. 21 Bde. 2 $\frac{2}{3}$ \mathfrak{R} .

Bender, L., Das Lutherbuch mit 1 Stahlst. 16 \mathfrak{R} .

Bilder, achtzehn, z. Robinson. 2 Bdn. schwarz. 5 \mathfrak{R} .

— dieselben colorirt 10 \mathfrak{R} .

Braun, J. C., Friedr. Rückert als Lyriker. 8 \mathfrak{R} .

Carové, F. W. Dr., Die Buchdruckerkunst in ihrer weltgeschichtlichen Bedeutung. 3 \mathfrak{R} .

— Genesis der Julirevolution. 6 \mathfrak{R} .

— Ueber Emancipation der Juden. 8 \mathfrak{R} .

— Ueber das sogenannte Germanische u. das sogenannte Christl. Staats-Prinzip. 20 \mathfrak{R} .

Duller, Eduard, Historische Novellen. 16 \mathfrak{R} .

Fränkel, Dr. W. B., Die Flechten, ihre Behandlung u. radikale Heilung. 2. Aufl. 6 \mathfrak{R} .

Genth, Wilhelm, Dichtungen. Mit Portrait. 25 \mathfrak{R} .

Herr, A., Schul-Atlas der neuen Geographie. 6 \mathfrak{R} .

Jeitteles, Dr. Ignaz, Eine Reise nach Rom. 20 \mathfrak{R} .

Index Geologicus von E. Bartlett. 1 \mathfrak{R} 10 \mathfrak{R} .

Kalisch, Ludwig, Poetische Erzählungen. 20 \mathfrak{R} .

Kilzer, Wilhelm, Feierklänge. 10 \mathfrak{R} .

Libri, Galilei's Leben u. Schriften. 15 \mathfrak{R} .

Lugol's Skrofelkrankheiten. 20 \mathfrak{R} .

Naturgeschichte der Säugethiere u. Vögel in Bildern für Kinder. 4 Hefte. 8 \mathfrak{R} .

Ninck, K. G., Stimmen des Heils. 2. Aufl. 1 \mathfrak{R} .

Reich, Julie, Köchin und Küche. 15 \mathfrak{R} .

Schenk, K. F., Der Wiesenbau. 2. Aufl. 25 \mathfrak{R} .

Schneegans, E., Kreuznach. 8 \mathfrak{R} .

Schulte, A., Die Feldmessenkunst. 8 \mathfrak{R} .

Schulvorschriften, allgem. deutsche und englische. 3. Aufl. 4 \mathfrak{R} .

Sieg, H. v. d., Das Räuberthal. 12 \mathfrak{R} .

Volkmann, F., Volkserzählungen. Original-Novellen. 2 Bdn. 12 \mathfrak{R} .

Volkmer, Dr. W., Volks-Arzneimittellehre. 10 \mathfrak{R} .

Vries, J. de, Eduard Westburg oder die Verschwörung der Söhne Diben Barnevel-des. 20 \mathfrak{R} .

Außer obigen Vortheilen gewähre ich noch bei 6 auf ein Mal bezogenen Ex. 1 Freiex. Die Expl. sind sämtlich ganz neu, elegant brochirt und, dem Publicum gegenüber, nicht herabgesetzt. Ich bin auch bereit, dieselben in Change gegen gute neue Jugendschriften, Ladenpr. g. Ladenpr. zu geben, u. sehe Dfferten entgegen.

[8956.] **Gaudy's sämtliche Werke. 24 Bände (8 Thlr.)**

gebe ich noch, bis auf Weiteres, für 2 \mathfrak{R} 3 \mathfrak{S} baar.

Carl J. Klemm in Berlin.

[8957.] **A. Borndrük** in Langensalza offerirt:

1 Brandes, Archiv des Apothekervereins. Bd. 1—10. 11—14. 16—35. (33 Bde. Ppbbd. m. T.) Ladenpr. circa 40 \mathfrak{R} für 5 \mathfrak{R} .

1 Crell, chem. Annalen. 40 Bde. cpl. Halbfrzbd. Ladenpr. 60 \mathfrak{R} für 6 \mathfrak{R} .

1 Lichtenberg, Magazin 1—6. Bd. Hlbfrzbd. 2 \mathfrak{R} .

1 Green, Handbuch d. Chemie. 4 Bde. Halbfrzbd. (6 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{R}) 1 \mathfrak{R} 15 \mathfrak{R} .

1 Crell, Entdeckungen in d. Chemie. 1—12. Bd. Hlbfrzbd. 1 \mathfrak{R} 15 \mathfrak{R} .

[8958.] In großen Partien habe ich übernommen, und liefere gegen baar franco Leipzig:

Agan-Han. Aus d. Poln. v. E. Brachvogel. 7 \mathfrak{R} netto.

Bock, der Tribun. 5 \mathfrak{R} netto.

Bray, der Talba von Portugal. 3 Bde. 15 \mathfrak{R} netto.

— **Barleigh** oder d. Schicksalsleiche. 3 Bde. 15 \mathfrak{R} netto.

— **Die Weiskappen** oder Anna von Gent. 3 Bde. 15 \mathfrak{R} netto.

— **de Foix**, oder französ. Zustände. 3 Bände. 15 \mathfrak{R} netto.

Charles, Donna Quirota. 2 Bde. 15 \mathfrak{R} netto.

Duller, histor. Novellen. 12 \mathfrak{R} netto.

Etlar, die Kinder des Dammgrafen. 5 \mathfrak{R} netto.

— **Die Verwandtschaft.** 5 \mathfrak{R} netto.

— **Der Zigeuner.** 5 \mathfrak{R} netto.

— **Des Lebens Konflikte.** 5 \mathfrak{R} netto.

Genth, Dichtungen. 18 \mathfrak{R} netto.

Hartenfels, Goupelle. 6 \mathfrak{R} netto.

Honeck, Buch für Winterabende p. 46. 47. 5 \mathfrak{R} netto.

Kalender, illustrirter. p. 1848. 5 \mathfrak{R} netto.

Kalisch, poetische Erzählungen. 15 \mathfrak{R} netto.

Kerckhofen, Fernand d. Seeräuber. 5 \mathfrak{R} netto.

Kottenkamp, die Engländer. 10 \mathfrak{R} netto.

Latiner, die Geschwister. 5 \mathfrak{R} netto.

Marlow, Gutenberg. Drama. 5 \mathfrak{R} netto.

Mönch, der, u. die Nonne. 2 Bde. 15 \mathfrak{R} netto.

Morier, Aejisha d. Jungfrau v. Karos. 2 Bde. 10 \mathfrak{R} netto.

Mügge, Streifzüge durch Schleswig-Holstein. 2 Bde. 25 \mathfrak{R} netto.

Defele, Unterhaltungsblätter. 2 Bde. 15 \mathfrak{R} netto.

Paul, Jean. Papierdrache. 2 Bde. 1 \mathfrak{R} netto.

Reybaud, ohne Heirathsgut. 7 \mathfrak{R} netto.

Richter, Reisen zu Wasser und zu Lande. 10 Bde. 2 \mathfrak{R} netto.

Sand, Johanna. 7 \mathfrak{R} netto.

v. d. Sieg, das Räuberthal. 9 \mathfrak{R} netto.

Eugenheim, Gesch. d. Jesuiten. 2 Bde. 1 \mathfrak{R} 5 \mathfrak{R} netto.

Teufel, der, aus Paris. 4 Bde. 20 \mathfrak{R} netto.

Dumas, Graf von Monte Christo. 15 Bde. 1 \mathfrak{R} netto.

— **Dame v. Monsereau.** 6 Bde. 20 \mathfrak{R} netto.

— **d. drei Musketiere.** 3 Bde. 15 \mathfrak{R} netto.

— **zwanzig Jahre nachher.** 6 Bde. 20 \mathfrak{R} netto.

— **Memoiren eines Arztes.** 14 Bde. 1 \mathfrak{R} netto.

— **die fünf u. vierzig.** 6 Bde. 20 \mathfrak{R} netto.

— **Johanna d'Arc.** 7 \mathfrak{R} netto.

— **die Gräfin von Salisbury.** 7 \mathfrak{R} netto.

Sue, der ewige Jude. 10 Bde. 25 \mathfrak{R} netto.

— **Martin der Findling.** 12 Bde. 15 \mathfrak{R} netto.

New compl. Pocket Dictionary. 2 Bde. 10 \mathfrak{R} netto.

Nouveau Dictionnaire de Poche. 2 Bde. 10 \mathfrak{R} netto.

Nouvo Dizionario Portatile. 2 Bde. 10 \mathfrak{R} netto.

J. B. Levy in Bockenheim.

[8959.] **C. A. S. Schreiber** in Eilenburg offerirt und sieht Geboten entgegen:

Allgemeine Welthistorie der neuern Zeiten herausgegeben von Semmler, Gatterer, Galletti u. 2—11. 13—25. 27—32. 34—44. Band. Zusammen 44 Bde. Hlbfrzbd. Gut gehalten.

Dictionnaire des Dates. Paris 1842. 2 Voll. eleg. gebunden ganz neu.

Collection complete des Oeuvres de J. J. Rousseau. 30 Vol. 1782. Gut gehalten.

[8960.] Die **A. Wagner'sche** Buchhandlung in Stuttgart offerirt und sieht gef. Geboten entgegen:

1 **Hinrichs, Bücher-Verzeichniß** Jahrg. 1841—1846. cart. wie neu.

[8961.] **J. B. Levy** in Bockenheim liefert gegen baar franco Leipzig:

Bock, Hdbch. d. Anatomie. 2 Bde. 3. Aufl. 2 \mathfrak{R} netto.

Burger, Hdbch. d. chirurg. Verbandlehre. m. Abbildgn. 1 \mathfrak{R} 26 \mathfrak{R} netto.

Dupuytren, Leçons orales de clinique etc. 4 Vols. 5 \mathfrak{R} netto.

Encyclop. d. medicin. Wissenschaften. 13 Bde. 4 \mathfrak{R} 15 \mathfrak{R} netto.

Frank, clinische Taschenencyclopädie. geb. 1 \mathfrak{R} netto.

Geigel, Krankheitsgenius. 1 \mathfrak{R} netto.

Guislain, Geistesstörungen. 25 \mathfrak{R} netto.

Klenke, physiol. Abhandlgn. 15 \mathfrak{R} netto.

Lugols, Scrofelkrankheiten. 15 \mathfrak{R} netto.

Zielynsky, Zahnheilkunde. 10 \mathfrak{R} netto.

[8962.] Die **Schwerts'sche** Buchhdlg. in Kiel offerirt zu den beigefesteten Nettopreisen gegen baar:

Greve, J., Geographie und Geschichte der Herzogthümer Schleswig-Holstein. Mit e. Vorwort von Prof. Dr. N. Falck. (26 $\frac{3}{4}$ Bog.) Kiel 1844. (Selbstverlag des Verf.) gebd. (Edprs. früher 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R}) für 20 \mathcal{N} netto.

Petersen, J. A., mercantilisches Adress- und Nachweisungsbuch von Hamburg, Lübeck und Bremen. Flensburg 1848. geh. (Edpr. 1 $\frac{2}{15}$ \mathcal{R}) für 5 \mathcal{N} netto.

Gesuchte Bücher.

[8963.] **D. Nutt** in London sucht:

1 Grimm's Deutsche Grammat. compl. 4 Bde.
1 Noldii Concordantia. 4. Jena 1734.

[8964.] **A. Gosohorsky's** Buchhdlg. in Breslau sucht:

Bauer, Verzeichniß rarer Bücher. 4 Theile u. 3 Suppl. 1790. 91.

Panzer, Annales typographicae. XI Tom. 1792—1803.

— Annalen der ältern deutschen Literatur. 2 Theile 1788. 1805. und die Zusätze dazu, Leipzig 1802.

[8965.] **J. F. Greß** in Wien sucht billig und sieht Offerten entgegen:

2 Plato v. Schleiermacher epl.

[8966.] **And. Hartmann** in Leipzig sucht:

1 Krug, System d. pract. Philosophie. 3 Bde.
1 Funke, neues Realschullericon. 5 Bde.

[8967.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Olshausen, opuscula.
2 Niebuhr's Lebensnachrichten. 3 Bde. 8.
1 Perlet, Commentar zu Terentii Andria. (Schumann in Ronneburg.)
1 Edwards deutsche Gespräche.
1 Schesulan, Schädlichkeit des Einwickelns. (Wien, Hartmann.)

[8968.] **A. Hartmann** in Leipzig sucht:

1 Damen-Conv.-Lexikon, 10 Bde.
2 Bilder-Atlas zu Brockhaus Conv.-Lexikon, complet.

[8969.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:

1 Deutsche Briefe von Elisabeth Charlotte Herzogin von Orleans. 8. Stuttgart, Lit.-Verein.
1 Hegels Werke. 18. Bd. apart.

[8970.] **Friedr. Pistor** in Schmalzkalden sucht billig:

1 Schweppe, röm. Privatrecht. 5 Thle.
1 Mackelden, röm. Institutionen.
1 Maurenbrecher, deutsches Privatrecht.
1 corp. jur. civ. teutsch.

[8971.] **Herm. Frische** in Leipzig sucht billig:

1 v. Humboldt, Briefe an eine Freundin.
1 Ovidii opera; eine ältere gediegene Prachtausg. (kann in Fol. oder 4. seyn.) —
1 Transatlantische Reisekizzen. 2 Bde.
Auch kann ich neuere Modelkoper mit Kindertrachten in Partien billig brauchen und bitte um gef. Offerten.

[8972.] **G. D. Bädeler** in Essen sucht billigt, wenn auch schon gebraucht, nur gut erhalten:

1 Stahr, ein Jahr in Italien. 3 Bde.
1 Gerstäcker, Pfarre und Schule. 3 Bde.
1 — Fluspiraten. 3 Bde.
1 — Reisen um die Welt. 6 Bde.
1 Schücking, Römerfahrt.
1 J. Lewald, italien. Bilderbuch.
1 Schubert, Biographien. 3. Bd.
Offerten werden vorher erwartet.

[8973.] **G. N. Wilhelm's** Buchhandlung in Insterburg sucht billig unter Anzeige:

1 Justiz-Ministerial-Blatt. Jahrg. 1846—49 inclusive (Heymann in Berlin.)

1 completes Gr. oder einzelne Hefte, soweit bis jetzt erschienen von:

Neuer Kunstverein, Payne's Kunstanstalt.

[8974.] **G. M. Heilbutt** in Altona sucht billig in größerer Anzahl gegen baar:

Jean Paul's Werke in 33 Bänden.
Goethe's Werke L. u. in 40 Bänden.
roh oder gebunden, neu und gebraucht.

[8975.] **Josef May & Comp.** in Breslau suchen und bitten um Preisangabe:

1 Rangliste für die königl. Preuß. Armee 1819.

[8976.] **G. Göß & Comp.** in St. Petersburg suchen und bitten, wenn nicht theurer, als zum Netto-Preis (schwarz 22 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , color. 1 \mathcal{R} 10 \mathcal{N} pro Band) um sofortige Expedition:

Quelle nützlicher Beschäftigung. 5 Bände.
Wir können davon viele Exemplare brauchen und bitten um Meldung, wenn Sie noch Vorrath besitzen.

[8977.] **G. H. Neclam sen.** in Leipzig sucht: Müller, K. O., die Etrusker 2. Abthln. gr. 8. Breslau 1828, Max & Co.

[8978.] Die **G. Müller'sche** Buchhandlung in Fulda sucht billig unter vorheriger Preisangabe: 1 Krünig's Encyclopädie Band 181 und folgende. (Berlin.)

Den Band 177 des obigen Werkes wünsch-ten wir gegen einen gesuchten Band umzutauschen.

[8979.] **G. Ernesti's** Buchhdlg. in Chemnitz sucht antiquarisch und erbittet gef. Offerten:

1 Stolle, die Erbschaft in Kabul. 3 Bde.
1 — Napoleon in Aegypten. 3 Bde.
1 (Paalzow) Thomas Thyrnau. 3 Bde.
1 Volkswirth, der deutsche, 1849 (Wilmans in Frankf. a/M.) entweder 2. u. 3. Quartal od. aber epl.

[8980.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht u. bittet um recht baldige Offerte:

Dähnert's pommerisch. Bibliothek 5 Bde. — Wokens Beitrag z. pommerisch. Historie. Leipz. 1732. — Dreyer's Codex Pomeran. Stettin 1748. — Delrich's Anhang hierzu. Berlin 1768. — Delrich's histor. diplomat. Beiträge zur Gelahrtheit in Pommern. Berl. 1767. Forts. 1770 u. 1790. — Oelrichs de Pomeraniae ducum Rugiae sepulcris. Rost. — Delrich's zuverl. histor. Nachr. v. Herzogth. Pommern 1771. — Gadebusch, Pommerische Samml. 1783. — Bugenhagii Pommerania 1788. — Schwarz, Gesch. d. pommerisch. u. rüg. Städte. — Gesterdings pommerisch. Magazin. 1774. — Micraeli, Pommerland. 1639. — Mariani Scoti u. Marl. Poloni chronica. — Wie mir überhaupt Offerten von Werken über Pommern, Polen und Rußland erwünscht sind. —

Ferner:

1 Eichhorn, Staatengeschichte, neueste Aufl.

[8981.] **Carl Flemming's** Verlag in Glogau sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Special-Karte des Fürstenthums Lippe und der Gegenden um Hameln, Hörter, Lipp-springe, Pyrmont, Nieheim, Rinteln, Steinheim, Blotho u. von W. Müller, Hannov., Ing. Maj. 1 Bl. 1/100,000. 1824.

[8982.] **A. Gosohorsky's** Buchh. in Breslau sucht:

1 Endler & Scholz, schles. Naturfreund. epl.
1 Bachmann, Theorie und Praxis des Nivellicens.

[8983.] Die **A. Wagner'sche** Buchhandlung in Stuttgart sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:

1 Wolff, Pfennig-Encyclopädie. Lief. 26—32 apart.

[8984.] **Alexander Duncker** in Berlin sucht:

1 Wilhelmine Schmidt, Gedichte. 1846. Düsseldorf.

[8985.] Die **v. Rohden'sche** Buchhandlung in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Arnim, Burg Frankenstein. 2. Band apart. Fürst in Nordhausen. (billig, alt oder neu.)
1 Couard's Predigten. Berlin 1840.
1 Rambach, Betrachtungen über den Rath Gottes 1780. Frankfurt a/M.

[8986.] Die **Seyffardt'sche** Buchhandlung in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Fries, novit. Florae Suecicae, ed. altera auctior Lundini Gothorum 1828.
1 — cum continuatione sistente Mantiss. I. II. III. Lundae et Upsaliae 1832.
1 Graff, althochdeutscher Sprachschatz 6 Thle. Nicolai'sche Buchh.
1 Schmeller, bayerisches Wörterbuch. (compl.) Gotta'sche Buchh.

[8987.] **M. Asher & Co.** in Berlin suchen:

- 1 Aelii C. Galli, de verbor. quae ad jus civile pertinent, ed. Heimbach Lips. 1823.
 1 Antiquitates Rom. monumenta legalia ed. Chr. G. Haubold rest. E. Spangenberg. Berol. 1830.
 1 Augustinus Aur., De emendatione Gratiani. Viennae 1764.
 1 Biener, historia legum Visigothicarum in regno Hispan. vet. Dessau 1783.
 1 Birnbaum, de Hugonis Grotii etc. Bonnae 1835.
 1 Blume, de geminatis et similibus. Jenae 1821.
 1 Haubold, Manuale Basilicorum. Lips. 1819.
 1 Id. Praecognita jur. Rom. priv. nov. Lips. 1796.
 1 Kall, Observationes de jure non scripto. Hafn. 1828.
 1 Kalthoff, Jus matrimonii vet. Indorum. Bonn. 1829.
 1 Spangenberg, Juris Rom. tabulae. Lips. 1822.
 1 Platner, De iis partib. libr. Cicer. Marburg 1831.
 1 Cramer, Supplem. ad Barnabae Brisson. Kiel 1815.
 1 Maciecowski, Opuscula. compl. Varsov. & Vratisl. 1824.
 1 Siccama, De judicio centumvirali ed. Zepernick. Halae 1776.
 1 Corpus jur. Roman. antejustin. Consilio professor. Bonon. E. Böckingii etc. Bonn.
 1 Böcking, De Mancipii causis comment. Berol. 1826.
 1 Müller, de jurejurando canonico. Bonn. 1831.
 1 Tigerström, De iudicibus apud Romanos. Berol. 1826.
 1 Nettelblatt, Comment. jur. de deposito irregular. Halae 1750.
 1 Zachariae Comment. de fiducia. Gotha 1830.
 1 Hommel, Ariadne jurisdiction. concurr. Lips. 1779.
 1 Ducker, Opuscula varia de latinis. vet. Lips. 1783.
 1 Wunderlich, De antiqua liter. obligatione. Gött. 1832.
 1 Endemann, De chirographo et except. pecuniae. Marb. 1832.
 1 Mühlenbruch, Doctrina pandectarum. Ed. IV. Halae 1840.
 1 Redlich, Comment. de transact. Lips. 1824.
 1 Zachariae, C. S., De originibus jur. Rom. Heidelberg 1817.
 1 — Th. Universalis quaedam de possess. princip. Lips. 1805.
 1 Schroeter, Observationes jur. civil. Jena 1826.
 1 Cralle, Histor. jurid. de portione legit. disert. Bonnae 1820.

[8988.] **Albert Scheurlen** in Heilbronn sucht billig:

- 1 Bierort's Handbuch für Thierärzte. (Carlsruhe 1800, Macklot.)
 1 Polykarp Erleben's Unterricht in der Vieharzneikunst von Zwielerlein. (Göttingen 1798, Dieterich.)

[8989.] Die **Flemming'sche** Sort.-Buchhdlg. (J. Blumberg) sucht:

- 1 Höchel, Lateinische Uebungsstücke.

[8990.] **H. Hartung** in Leipzig sucht antiquarisch:

- 1 Demosthenis opera c. lat. vers. Wolfii ed. Reiske, cur. Schaefer. 4 Ti. Lond.
 1 Apparatus crit. et exeget. ad Demosthenem, ed. Schaefer. 5 Ti. Ib.
 1 Seiler, indices in app. crit. Lips.
 1 Ast, lexicon Platonicum. Ib.

[8991.] **Viesching & Comp.** in Stuttgart suchen billig:

- Walch, Historie d. Ketzereien, 9. Bd. apart.
 Gerhards loci theolog. ed. Cotta, Vol. 19—22.
 — Idem, complet. 22 Vol.
 Starke, synopsis. 9 Vol.
 — desgl. einzelne Bde.
 Büchner's Concordanz.
 Raumer, Gesch. der Hohenstaufen. 1. Bd.

[8992.] **Beck & Fränkel** in Stuttgart suchen billigst:

- 1 Jahrbücher f. rhein. Alterthumskunde, 1—14. Hft. (Marcus in Bonn.)

[8993.] **M. Friedlein** (früher Fr. Spieß & Co.) in Warschau sucht:

- 1 Valvasor, Topographia Archi-Ducatus Carinthiae modernae. Das ist: Alle Städte, Märkte, Klöster und Schlösser des Erzherzogthums Kärnten, mit über 200 Kupferstichen. 2. Aufl. Nürnberg 1686.

[8994.] **J. Hess** in Ellwangen sucht billig:

- 1 Feit. Zeitschrift f. Rechtswiss. u. Gesetzgeb. des Auslandes. Heidelb. Band 2. u. 4.
 1 Poggendorff, Annalen für Physik u. Chemie v. 1845—1849.
 1 Grolmann, Kirchenrecht.

[8995.] Die **Kesselring'sche** Hofbuchhandlung in Hildburghausen sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:

- 1 Herder's gesammte Werke, geb. oder roh.

[8996.] **Adolph Samter** in Königsberg sucht unter vorheriger Preisanzeige billigst:

- Die bedeutenderen socialistischen Werke Frankreichs u. Deutschlands.

[8997.] Die **Nichter'sche** Buchhandlung in Zwickau sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Hauslexicon cpl.
 1 Burckhardt, allg. Geschichte der neuesten Zeit von 1815—1840. 4 Bände. 3. Auflage. (Weber.)

[8998.] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen sucht und bittet um Preisangabe:

- Schubert, botanisches Handbuch. 1. Band ohne Kupfr.
 Kupfertafeln zu Schubert's botanischem Handbuch von Tab. CCXXVII an bis Ende.
 Spinoza opera ed. Gfroerer. Vol. II.
 Schütz, würtemb. Civilprozeß.
 Medic. Correspondenzblatt des würtemb. ärztlichen Vereins von Beginn bis 1837, auch Band 13, 14 und 15.
 Reil's Archiv für Physiologie. Bd. 10.
 Mionnet description de Médailles antiques. 10 Volumina. Par. 1806—1808.
 Jean Paul's Werke Band XXI bis XXV, roh od. geh., jedoch unbeschnitten, ebenso Bd. I.
 Ciceronis Opera Vol. V. pars 1 u. 2 et Vol. VI, VII u. VIII. Scholiast. et Onomasticon.
 Dumas, angewandte Chemie, cpl.

[8999.] **M. Borndrück** in Langensalza sucht:

- 1 Jahr, Handb. d. Hauptanzeigen f. d. richt. Wahl d. homöopath. Heilmittel. 2. Aufl. 1835.
 1 Berlioz, moderne Instrumentation.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9000.] **Zurück!!**

Wir ersuchen gef. um möglichst baldige Remission aller à Cond. gelieferten Exemplare von:

Bernaleken Beispielgrammatik.

Da die Auflage zu Ende geht, und es uns gänzlich an Exemplaren fehlt.
 St. Gallen, den 1/10. 1850.

Huber & Comp.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[9001.] **Offene Stelle.**

In dem Sortimentgeschäft der Unterzeichneten ist unter guten Bedingungen die Stelle eines Gehilfen zu besetzen, welcher im Abrechnungsgeschäfte fest und geübt ist, genaue Kenntniß von der Einrichtung und Führung einer Leihbibliothek besitzt und über seine Fähigkeit, Treue und Lebenswandel gute Zeugnisse vorzuweisen hat. Der Eintritt kann sogleich, soll jedoch spätestens im December geschehen.

Klagenfurt, d. 3. Oct. 1850.

Josef Sigmund'sche Buchhdlg.

[9002.] **Offene Stelle.**

Für ein Sortimentgeschäft in einer kleinen Preussischen Provinzialstadt wird ein Gehilfe gesucht, der die erforderlichen Kenntnisse besitzt. Offerten unter Chiffre R. # 1. wird die Red. des Börsenblattes die Güte haben weiter zu befördern.

[9003.] **Offene Stelle.**

Zu sofortigem Antritt suche ich für mein hiesiges Geschäft einen jungen Mann, der im Sortiment bewandert ist, und bei bescheidenen Ansprüchen die Fähigkeit und den guten Willen besitzt, sich in neue, vom Deutschen Buchhandel zum Theil abweichende, Verhältnisse zu finden. Ich bemerke ausdrücklich, daß er sich der theilweisen Verwaltung einer Leihbibliothek mit unterziehen, und daher wenigstens der Französischen Sprache mächtig seyn muß. Reflectirende wollen sich ungesäumt in directen Briefen, mit Beifügung ihrer Zeugnisse, an mich wenden.

Venedig, d. 30. Septbr. 1850.

H. F. Münster.

[9004.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, militärfrei, der seit ein und einem halben Jahre seine Lehrzeit vollendet hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung, wenn auch vorläufig nur bei freier Station, eine Stelle in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft. Der Antritt kann sofort geschehen. Gütige Anträge hierauf wird die löbl. Rein'sche Buchhandlung in Empfang zu nehmen die Güte haben.

[9005.] **Gesuch.**

Ein junger Mann, der bereits seit 9 Jahren im Buchhandel, wechselseitig im Sortiments-, Verlags- und Commissionsgeschäft, thätig gewesen, so wie auch durch empfehlende Zeugnisse und eine gefällige Handschrift unterstützt ist, sucht am liebsten in einer Verlags- oder Sortimentshandlung eine Stelle, die vor oder nach Ablauf dieses Jahres zu befezen ist.

Gefällige Offerten wird Herrn Julius Klinkhardt in Leipzig die Güte haben entgegen zu nehmen.

Vermischte Anzeigen.[9006.] **Verlags-Auction.**

Wir versanden unter heutigem Tage an sämtliche Buchhandlungen

einen Katalog

über den größeren Theil unseres Verlags,

von welchem wir die Borräthe nebst Zubehör am 28. Octbr. d. J. hier in Frankfurt a/M. öffentlich versteigern lassen werden.

Da darin viele sehr werthvolle Bücher enthalten sind, so machen wir die resp. Herren Buchhändler in Ihrem Interesse darauf aufmerksam und bitten um geneigte Beachtung.

Wem derselbe nicht zugekommen seyn sollte, wolle gefäll. verlangen; zu jeder nähern Auskunft sind wir jederzeit gern bereit.

Frankfurt a/M., 15. Septbr. 1850.

G. F. Meyer's Verlag,
Eigentümer Heint. Klink.

[9007.] **Leipziger Bücher-Auction.**

Die Versteigerung der Doubletten der **Universitäts-Bibliothek**, der von **Posern-Klettchen**, von **Ammon'schen** etc. Bibliotheken nimmt bestimmt am 1. November d. J. ihren Anfang; es wird deshalb um baldige Einsendung der Erstehungs-Aufträge gebeten, zu deren prompter Besorgung sich bestens empfiehlt

H. Hartung in Leipzig.

[9008.] **An die Verleger religiöser Blätter.**

Von allen bisher erschienenen, und ferner erscheinenden guten religiösen Kupferstichen und Lithographien erbitte ich mir 1 Expl. à Cond. nebst Angabe der billigsten Partieprieße.

Die Zusendung von mittelmäßigen Sachen muß ich mir jedoch verbitten.

Düsseldorf, 4. October 1850.

August Wm. Schulgen.

[9009.] **Für nichtpreussische Verleger.**

An alle außerhalb Preussens wohnhafte Kollegen richte ich die dringende Bitte, mir keine politische u. sociale Schriften, sowol Brochüren als auch größere Werke, pro novitate einzusenden, da der Preussische Sortimentshändler nach unserm Preßgesetz für deren Inhalt verantwortlich gemacht wird, wie mehrere Fälle in neuester Zeit bekunden!

Ich würde mich genöthigt sehen, bei Nichterfüllung meiner Bitte, alle derartigen Zusendungen unter Portoberechnung zurückgehen zu lassen.

Cottbus, d. 1. Octbr. 1850.

Ed. Meyer.

[9010.] Ich ersuche die mir unbekanntem Verleger um gef. schnellste Zusendung von:

1 Schulz, Rechenbuch nebst Aufgaben u. Auflösungen complt.

1 Schrift über die Biermann'sche Forst-Cultur-Methode.

Julius Springer in Berlin.

[9011.] **Erklärung von Otto Wigand.**

Es ist mein fester Wille, diejenige Ordnung in unserm Geschäft, welche auf Recht oder Convenienz beruht, zu erzielen, und daß ich in keiner Weise — principiell — davon abweichen werde. Heute handelt es sich um die Willkür in Bezahlung der Ueberträge! Ueberträge sollen und müssen zu Michaelis bezahlt werden. Ich lasse mir dieselben unter dieser Bedingung gefallen, leide aber nicht, daß sie verschleppt oder gar in die neue Rechnung übertragen werden.

Ich bitte recht sehr, diese Erklärung zu beachten, da ich mit jeder Handlung den Verkehr aufhebe, welche den Uebertrag zu Michaelis nicht bezahlt. Der Termin, von welchem an ich die Rechnung aufhebe, ist der 15. November.

Leipzig, d. 6. Oct. 1850.

Otto Wigand.

[9012.] Das zu Forst. unter der Redaction von **N. Bieber** wöchentlich erscheinende Blatt:

Zeitschrift für Preussische Baugesetzgebung,

hat in allen Theilen des Preussischen Staates dadurch Anerkennung gefunden, daß es bereits über Tausend dem Baufache angehörige Abonnenten zählt.

Es gehört mit zur Tendenz des Blattes, Kenntniß von neu erscheinenden Werken über das Baufach, namentlich dessen Gesetzgebung, zu gewähren.

Herausgebern und Verlegern solcher Werke dürfte daher in dieser Zeitschrift Gelegenheit geboten seyn, dieselben zur Cognition der Betreffenden zu bringen, und werden für Annoncen die Petitzeile nur 6 Pfennige berechnet.

[9013.] **Zur Ankündigung****Katholischer Verlagsartikel**

empfehlen wir die in unserem Verlag erscheinende **Kirchenzeitung für die katholische Schweiz**, das einzige kath.-kirchliche Organ in der Schweiz.

Wir berechnen die Zeile mit 1 S.

Solothurn, im October 1850.

Scherer'sche Buchhdlg.

[9014.] **Bestellungs-Aufgabe Nr. IV auf**

Schröder, Dr. J. F., Satzungen und Gebräuche des talmud.-rabbin. Judenthums. gr. 8.

Bayrhoffer in Marburg	2 Gr.
Böttcher'sche Buchhdlg. in Düsseldorf	1 "
Buchner'sche Buchhdlg. in Bayreuth	2 "
David in Berlin	2 "
Dulau & Comp. in London	6 "
Ebner'sche Buchhdlg. in Ulm	3 "
Eggers & Comp. in St. Petersburg	1 "
Eisensche Sortimentshdlg. in Cöln	2 "
Emich in Pest	3 "
Fokke in Aschersleben	1 "
Franke in Quedlinburg	1 "
Frißsche, Herrmann, in Leipzig	1 "
Glaeser in Gotha	1 "
Hef in Ellwangen	1 "
Hochhausen in Jena	1 "
Hölzel in Olmütz	2 "
Hoffmeister in Heidelberg	1 "
Hofmeister'sche Buchhdlg. in Ronneburg	2 "
Jaeger'sche Buchhdlg. in Frankfurt a/M.	2 "
Jasper, Hügel & Manz in Wien	1 "
Jent in Solothurn noch	2 "
Kaiser in München	1 "
Kesler in Ratibor	1 "
Klinghammer in Langensalza	1 "
König in Hanau	1 "
Kollmann'sche Buchhdlg. in Augsburg	1 "
Kürschner'sche Buchhdlg. in Schwerin	2 "
Lampart & Comp. in Augsburg	3 "
Lehmkuhl in Altona	1 "
Leuckart in Breslau	2 "
Levysohn in Grünberg	1 "
Marcus in Bonn	2 "
Megler'sche Buchhdlg. in Stuttgart	3 "
Meyer, G. C. C., in Braunschweig	1 "
Mohr, C., in Heidelberg	2 "
Münster, H. F., in Venedig	2 "
Drell, Hüpli & Comp. in Zürich	2 "
Pechter in Neuburg	1 "
Reclam, G. H. sen., in Leipzig	1 "
Le Roux'sche Hof-Buchhdlg. in Mainz, noch	1 "
Schultheß in Zürich	2 "
Went & Comp. in Berlin	1 "
Wildt in Cracau	3 "
Winiarz, C., in Czernowitz	2 "
Würger in Glückstadt	2 "

Ich darf wol erwarten, daß bei den Bedingungen, die ich gestellt habe — $\frac{1}{2}$ in feste Rechnung u. 40% gegen baar — eine größere Thätigkeit wie bisher für dieses mit so vieler Sorgfalt gearbeitete Werk entwickelt wird. Es ist ja ein Geschäft, was lohnend, ist und Interesse hat dieses Buch für jeden Gelehrten, für den Staatsmann, Juristen u. für den Geschichtsforscher. Jede Bibliothek von irgend einer Bedeutung muß es haben. Für den Rabbiner und für den gebildeten Israeliten hat es großen Werth.

Anzeigen zur Verbreitung bitte ich zu verlangen.

Bremen, d. 5. Oct. 1850.

A. D. Geisler.

[9015.] Heute versandte ich an die verehrlichen Handlungen, welche meine Kataloge wünschen:

Katalog

der Bücherversteigerung in Bonn am 4. Nov. u. 18 folg. Tage,

enthaltend die nachgelassenen, werthvollen Bibliotheken des Herrn General-Superintendenten Küpper, Dr. Steifensand &c.

Lager-Verzeichniss Nr. XXXX, (3700 Nrn.) von Werken aus dem Gesamtgebiete der medicin., naturhistor., mathem., etc. Wissenschaften.

Beide Kataloge sind in Leipzig auf Lager und bitte ich diejen. verehrl. Handlungen, welche sich hierfür noch interessieren, und denen die Kataloge nicht zugekommen, ihren Bedarf gefälligst zu verlangen.

Köln, d. 1. October 1850.

J. M. Heberle.

[9016.] Den Continuanten der „Wartburg“ zur Nachricht, daß in dieser Woche, wegen der verspäteten Ausgabe der ersten Nummer, Nr. 2 nicht erscheinen kann.

Expd. der Wartburg in Dessau.

[9017.] Der Verein der Kunstfreunde zum Ankauf von Gemälden der neueren Schule aus Del Vecchio's permanenter Kunstausstellung in Leipzig macht hiermit bekannt, daß im dritten Vereinsjahre,

- die erste Verloofung am 29. Novemb. d.ies. Jahres
- „ zweite „ „ 30. Januar 1851.
- „ dritte „ „ 29. April „
- „ vierte „ „ 30. Juli „

erfolgen wird. Unsere Statuten, so wie Actien mit 4 Coupons zum Preise von 2, fl. für sämtliche 4 Verloofungen gültig, sind durch die Kunsthandlung des Herrn Pietro Del Vecchio in Leipzig zu erhalten.

Der Vorstand des Vereins der Kunstfreunde.

Englisches Antiquariat.

Second-hand-Books.

Ich besorge sowol ältere wissenschaftliche Werke, als auch Journale, Romane und neuere Werke auf antiquarischem Wege zu den billigsten Baar-Preisen. Bei Einsendung von Bestellungen bitte Preise zu limitiren.

London.

Franz Thimm.

Für Weihnachten

empfehle den Handlgn., die darin Absatz haben, mein wohl assortirtes Lager, als: Reißzeuge, Tuschkasten, Fabr. v. Bleistiften, Stammbücher, Notizbücher, Vorlagen zum Illuminiren, Papeterien, verzierte Brief- u. Wunschbogen, ff. Bilderbogen, Goldborten &c. &c.

Ebenso liefere sammtl. Verlag von Jos. Scholz in Mainz und C. Schauer in Berlin für meine Rechnung. Preisets. und nähere Mittheilungen stehen gern zu Dienst.

Leipzig, im Octbr. 1850.

J. B. Klein's Kunst- & Buchhdlg.

Colorit-Empfehlung.

Ich erlaube mir hiermit, meine wohleingerichtete Colorit-Anstalt bestens zu empfehlen. Durch größte Accurateffe, Promptheit und Billigkeit bin ich im Stande, jeder Concurrenz die Spitze zu bieten.

Mehreren geehrten Herrn. bereits bekannt, werde ich mich auch anderweit mir zu Theil werdenden Vertrauens würdig zu machen bestrebt seyn.

Bignetten, Büchertitelentwürfe, Randeinfassungen, Dedicationen liefere ich in jeder gewünschten Weise bis zur höchsten Eleganz ausgeführt.

Ferdinand Arndt, Maler, Hohmann's Hof in Leipzig.

Erratum!

Die zweite Auflage von „Xenophons Anabasis. Mit erklärenden Anmerkungen von K. W. Krüger“ kostet nicht 7 1/2 Rfl., sondern 9 Rfl netto baar.

Berlin.

K. W. Krüger's Verlagsbuchhandlung.

Leipziger Börse am 9. October 1850.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	142 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 1/2
Berlin pr. 100 fl. Pr. Cr.	k. S. 2 Mt.	99 7/8
Bremen pr. 100 fl. Lsdr. à 5 fl.	k. S. 2 Mt.	111 1/2
Breslau pr. 100 fl. Pr. Cr.	k. S. 2 Mt.	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150 1/2
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 3 Mt.	6. 22 1/4
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt.	80 5/8
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt.	85 3/8
Augustd'or à 5 fl. à 1/35 Mk. Br. änd à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem „ d°	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzungsfusse.	d°	11 1/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 fl. 15 1/2
Holländ. Duc. à 3 fl.	auf 100	6 1/2
Kaiserl. d° d°	d°	6 1/2
Bresl. d° d° à 65 1/2 As	d°	6 1/4
Passir d° d° à 65 As	d°	6 1/8
Conv.-Species u. Gulden	d°	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°	2 1/8
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ d° d°	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im } von 1000 und 500 fl.	—	86 3/4
14 fl. Fuss } kleinere	—	—
— d° — von 500 fl. à 4%	—	98
— d° — von 500 u. 200 fl. à 5%	—	105 1/4
— d° — kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2% im } von 1000 und 500 fl.	—	90 1/2
14 fl. Fuss } kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 fl.	—	86 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im } von 1000 und 500 fl.	—	85 1/4
20 fl. Fuss } kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im } von 1000 und 500 fl.	—	95
14 fl. Fuss } kleinere	—	—
d° d° d° à 4 1/2%	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 fl.	—	—
à 3 1/2% } v. 100 u. 25 fl.	—	91 1/4
d° à 4% } v. 500 fl.	—	100 1/2
d° à 4% } v. 100 u. 25 fl.	—	—
d° lausitzer d° à 3%	—	86
d° d° d° à 3 1/2%	—	96
d° d° d° à 4%	—	100 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	—	108 1/4
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 fl. à 4%	—	—
Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Cr. pr. 100	—	—
K.-K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% / laufende Zinsen	—	—
à 4% / à 103% im 14 fl. Fuss	—	—
à 3% /	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. à 103%	—	—
Leipziger d° à 250 fl. pr. 100	—	160 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100	—	136 1/4
Sächs.-Schles. d° d° pr. 100	—	93 1/2
Löbau-Zittauer d° d° pr. 100	—	25
Magdeb.-Leipz. d° d° pr. 100	—	218 1/2
Thüringische d° d° pr. 100	—	—
Chemn.-Ries. E.-B. Actien à 100 fl. z. Z. zinslos.	23	—

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Neuigl. des Deutschen Buchhandels. — Neuigl. des Deutschen Musikalienhandels. — Auszug der Einzeichnungen in das Archiv des Vereins der Deutschen Musikalienhändler. — Das Urtheil der freimüthigen Sachsen-Zeitung über den Sächsischen Preßgesetz-Entwurf. — Zur Ordnung im geschäftlichen Verkehr. — Auf die „Rüge.“ — Miscelle. — Anzeigebblatt Nr. 8903—9021. — Leipziger Börse am 9. October 1850.

- | | | | |
|---------------------------|------------------------------|------------------------------|---|
| Adolf & Co. 8930. | Freische, Herm. 8971. | Krüger 8931. 9021. | Schreiber 8959. |
| Amelang'sche B. 8914. | Geisler in Br. 9014. | Levy 8954. 8955. 8958. 8961. | Schrey 8938. |
| Anonyme 8905. 8908. 8909. | Gofohoréky 8933. 8964. 8982. | Liesching & Co. 8991. | Schulgen 8913. 9008. |
| 8910. 8950. 8952. 9002. | Gög & Co. 8976. | Lizius 8932. | Scherer 9013. |
| 9004. 9005. 9012. | Grau in H. 8906. | Lortz 8936. | Schwers 8962. |
| Arndt in E. 9020. | Gref 8965. | Mar & Co. 8975. | Senf, G. 8953. |
| Ascher & Co. 8969. 8987. | Gusdorff 8904. | Mayer, G. 8922. 8945. | Senff, B. 8920. |
| Baedecker, G. D. 8972. | Hartmann 8966. 8968. | Mayer & Co. 8918. | Seyffardt 8986. |
| Bahnmatr 8935. | Hartung 8990. 9007. | Meißner 8949. | Sigmund 9001. |
| Beck & Fr. 8992. | Heberle 9015. | Meißner & Sch. 8939. | Springer 8940. 9010. |
| Bornbrück 8957. 8999. | Hedenbauer 8998. | Meyer in G. 9009. | Stargard 8980. |
| Braun in G. 8929. | Heilbutt 8931. 8974. | Müller's S.-B. in G. 8924. | Starke 8916. |
| Braune 8917. | Helwing 8919. | Müller in F. 8978. | Suchsland 8952. |
| Brückner & R. 8903. | Hef in G. 8994. | Münster 9003. | Teubner 8925. |
| Buchner 8947. | Hoyer's B. 9006. | Neßter & N. 8941. | Thimm 9018. |
| Cotta 8944. | Hotop 8948. | Nutt 8963. | Vandenhök & R. 8942. |
| David 8934. | Huber & Co. in St. G. 9000. | Dibecov 8943. | Vorstand des Vereins der Kunstfreunde 9017. |
| Duncker, Alex. 8984. | Jackowik 8928. | Distor 8970. | Wagner in St. 8960. 8983. |
| Enßlin'sche B. 8946. | Kanis 8927. | Reclam sen. 8977. | Wiegandt & Gr. 8937. |
| Ernesti 8979. | Kertes 8907. | Reimarus 8912. | Wigand, D. 9011. |
| Expd. d. Wartburg 9016. | Kesseltung in H. 8995. | Renger 8921. | Wilhelmi 8973. |
| Fleischer, Fr. 8926. | Klein in E. 9019. | Richter in J. 8997. | Williams & N. 8967. |
| Flemming's S. 8989. | Klemann 8956. | Robden 8963. | Zupanski 8915. |
| Flemming's B. 8981. | Kornicker 8911. | Samter 8996. | |
| Friedlein in B. 8993. | Krieger 8923. | Scheuerlen 8988. | |

Verantwortlicher Redacteur: G. Kemmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 9 (September 1850) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.

